



BISCHOFSZELLER Marktplatz

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt Bischofszell und Umgebung



Quanto & Co. üben das Aufspüren

Eine kleine Gruppe Frauen in gelben Westen und der Staffordshire Bullterrier Quanto laufen durchs Städtli. Der Hund übt das Aufspüren von Menschen oder Tieren. Wir begleiteten die Truppe um Trainerin Renate Hoffmann.

Als erster von vier Hunden ist Quanto, ein junger Staffordshire Bullterrier aus Niederbüren, mit der Suche an der Reihe. Gefunden werden soll ein anderer Hund aus der

Gruppe. Quanto ist seit eineinhalb Jahren ausgebildeter Suchhund und hatte schon 11 Einsätze. Der Letzte liegt eine Woche zurück, wo er nach einem vermissten Kollegen suchen musste. «Da muss man schauen, wie wir ihn im Training auffangen können, denn auch der Suchhund wird bei einer Suche belas-



tet», sagt die erfahrene Trainerin Renate Hoffmann. Quanto's Frauchen, Manuela Collenghi berichtet kurz, wie der Einsatz abgelaufen ist: «Quanto konnte das Gebiet, wo sich das entlaufene Tier befindet, eingrenzen. Da der Hund nicht gefangen oder verletzt war, wurde die Suche abgebrochen, um ihn nicht weiter weg von Zuhause zu treiben. Mit einer sogenannten Heimwegschleppe, einer Duftspur des Besitzers,

→SEITE 2

INFORMATIONEN AUS
DEM STADTRAT

4

INTERESSANTES AUS DER
GEMEINDE

7

KIRCHGEMEINDEN

31

SCHULGEMEINDE

33

INHALT

Aus dem Stadtrat

- 04 Aus dem Stadtrat
- 06 Baubewilligungen / Handänderungen
- 07 Aus der Verwaltung

Aus der Gemeinde

- 08 Neue Unterflurcontainer
- 09 Buggyfit
- 11 Feuerwehr-Rekrutierung
- 13 Lebendiger Adventskalender
- 14 Musikschule
- 15 Jodler-Obed
- 16 Papageno Herbstfest
- 17 Herbstanlass HEV
- 18 Telekabel Bischofszell
- 19 Gemeinnütziger Frauenverein
- 20 Lesung Charles Lewinsky
- 21 Blues Max im Sandbänkli
- 22 Aufgetischt
- 23 Jubiläum Textilmuseum Sorntal
- 28 Jubiläum Schäfli Halden
- 34 Usfischer-Treff

Aus der Kirche und Schule

- 31 Evangelische Kirchgemeinde
- 32 Katholische Kirchgemeinde
- 33 Volksschulgemeinde

Termine und Informationen

- 30 Veranstaltungskalender

Rubriken

- 3 Nümänüt
- 10 Umwelttipp
- 12 Wochenmarkt
- 27 Rezept des Monats
- 29 Kinderseite

- 35 Leserbrief



konnte dem Hund die Fährte für den richtigen Heimweg gelegt werden.»

Bei unserem Besuch startet Quanto das Training vom Grubplatz aus über den Barocken Rosengarten, über den Nagelpark bis zum Stadtbachweiher. In zügigem Tempo zieht der Staffordshire Bullterrier die Gruppe hinter sich her. Zwischendurch verliert er kurz die Spur. Das sei normal in so schwierigem Terrain, mit unterschiedlichen Höhen, sagt Hoffmann. Schlussendlich hat Quanto den Hund samt dessen Herrchen gefunden und bekommt nebst Lob auch etwas zu Fressen. «Das macht ihm Freude und er wird für den Sucherfolg belohnt», erklärt Hoffmann.

Mehrmals pro Woche ist die Hundefachfrau in einer anderen Stadt mit einer Gruppe «Hündeler» unterwegs. «Meist sind um die vier Hunde dabei, welche nacheinander und mit individuell auf das Tier abgestimmten Suchaufgaben, betraut werden. Es ist uns wichtig, öfter das Gebiet zu wechseln, um die Einwohner nicht 'verrückt' und die Hunde nicht 'betriebsblind' zu machen», sagt Hoffmann. Die meisten Halter nehmen einmal pro Woche am Training teil. «Ausgelernt hat der Hund nie».

Die Ausbildung zum Suchhund ist als Stufentraining aufgebaut, angefangen mit einem kleinen Auftrag quasi «um die Ecke» bis hin zu einem komplexen Suchauftrag über eine Dreiviertelstunde. Ziel ist die Einsatzreife auf Mensch oder Tier.

«Jede Rasse ist für das sogenannte Trailing geeignet», erklärt Hoffmann. «Jeder Hund wird dort abgeholt wo er ist. Ein Mops kann beispielsweise durch die kurze Nase für längere Einsätze in der Stadt weniger gut geeignet oder ein passionierter Jäger im Wald problematisch sein. Die Vielfalt macht es», führt sie weiter aus. Bei den Haltern, eingefleischten «Hündelern», wird eine Grundfitness vorausgesetzt. «Man sollte zügig gehen und im Wald Hindernisse und herunterragende Äste überwinden können», erläutert die Trainerin.

Kein Einsatz für die Polizei

Bekannt sind Suchhunde etwa beim Aufspüren von Personen in Lawinen. Heute werden Hunde fast weltweit zu sogenannten Mantrailern ausgebildet – sei es bei der Polizei oder z.B. auch in Rettungshundestaffeln. Das Tier bekommt eine Geruchssprobe der zu suchenden Person und folgt dieser. Anders als etwa in Deutschland,

**IMPRESSUM**

Herausgeber Stadtverwaltung Bischofszell, Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell | **Leitung** Melanie Rietmann, Tel. 071 424 24 24, Fax 071 424 24 20, melanie.rietmann@bischofszell.ch, www.bischofszell.ch

Redaktion, Layout und Inserate Fabienne Roth, Tel. 071 424 24 24, redaktion@bischofszell.ch und inserate@bischofszell.ch | **Fotos** Mitarbeiter Stadt Bischofszell | **Druck** Artis Druck AG, 9220 Bischofszell | **Papier** FSC Mix Credit SQS-COC-100502 | **Schalteröffnungszeiten Stadtverwaltung** Montag bis Mittwoch 8.30 bis 11.30, 14.00 bis 16.30 Uhr; Do 8.30 bis 11.30, 14.00 bis 18.00 Uhr; Fr 7.00 bis 14.00 Uhr durchgehend

Feedback Bitte senden Sie Ihr Feedback an stadt@bischofszell.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 29. November 2019

werden die Suchhunde von Privatpersonen hierzulande nicht für polizeiliche Ermittlungen eingesetzt. Vor allem aus Sicherheitsgründen. «Gerade bei harmlosen Fällen, wenn beispielsweise ein Bewohner eines Heimes vermisst wird, würde ich Möglichkeiten sehen, dass unsere Hunde helfen können», ist Hoffmann überzeugt.

K-9® Tiersuche

Dafür kommen die Hunde bei der Tiersuche in den «echten» Einsatz. «In diesem Bereich gibt es nur wenig Hilfeleistungen und deshalb wurde 2017 der gemeinnützige Verein K-9® in der Schweiz gegründet», erzählt Hoffmann, welche für die Koordination in der Ostschweiz zuständig ist. «Wenn ein Haustier vermisst wird, reicht meist eine Beratung, welche Massnahmen unternommen werden können, aus. Diese ist kostenlos und wird von den Beratern ehrenamtlich ausgeführt. Von Fall zu Fall wird entschieden, ob ein Suchhund eingesetzt werden muss», weiss die Expertin, welche selber mit ihrem Hund für Einsätze ausrückt. «Meistens kommt es zu Such-Einsätzen, wenn das Tier krank, alt oder durch eine mitgeschleifte Leine in Gefahr ist», erzählt die 50-Jährige. Es gehe nicht darum, das Tier direkt zu finden und es möglicherweise noch weiter weg zu treiben, sondern herauszufinden, was passiert sei. Dabei werden die Routen der Suchhunde «getrackt» damit das Gebiet eingegrenzt werden kann. «Wir arbeiten auch eng mit der Rehkitzrettung Schweiz zusammen, um unübersichtliche Gebiete mit deren Drohnen zu überfliegen», verrät Hoffmann.

Bischofszell bietet Abwechslung

Renate Hoffmann ist in Deutschland geboren und wohnt mit ihrem Mann in Wittenbach. Die gelernte Pflegefachfrau hat 2007 ihre Leidenschaft für die Spürnasen entdeckt. Nebst dem «schönen und intensiven Hobby» arbeitet sie hauptberuflich als stellvertretende Heimleiterin in einem Pflegeheim in St. Gallen. «Ich habe anfangs als normale Hundetrainerin gearbeitet. Erst später bin ich zum 'Mantrailing' gekommen und seither fasziniert davon», erzählt sie. Das Hobby ganz zum Beruf machen sei aber kein Thema. «Es ist eine schöne Abwechslung und meine absolute Passion, aber ich will es nicht machen müssen.»

Mit viel Einsatzbereitschaft und Engagement konnte sie selber schon einigen vermissten Tieren und deren Haltern helfen. Warum die Trainings unter anderen in Bischofszell stattfinden erklärt die ausgebildete Hundetrainerin so: «Zu Bischofszell habe ich eine Verbindung, weil ich in Waldkirch gewohnt und in Sitterdorf trainiert habe. Dazu kommt, dass der Ort auf kleinem Raum viel Abwechslung für eine Suche bietet. Von der Innenstadt bis zu den grünen Aussengebieten.»

Auch im Schulhaus Hoffnungsgut absolvieren sie schon, gemeinsam mit der Jungfeuerwehr, ein Suchtraining. «Indoortrainings sind bei den Hunden sehr beliebt. Aber auch eine grössere Herausforderung und nur für die Fortgeschrittenen geeignet», weiss die Trainerin.

Fabienne Roth



Nümänüt



Berti Limoncelli

Berti

Vermutlich ist Berti Limoncelli die fleissigste Kirchengängerin unserer Stadt. Sie lässt nur selten einen Gottesdienst aus und zu Beerdigungen geht sie auch dann, wenn sie den Verstorbenen nicht kannte. Berti betet oft. Sie betet für alle, auch für mich, wie sie sagt. Für diesen Zuspruch bin ich ihr dankbar. Mit Berti bin ich mittlerweile beim Du angelangt, was mich ehrt. Einem Pfarrer zum Beispiel würde Berti niemals das Du anbieten. Ich frage sie, was den Unterschied macht. Sie sagt unverblümt: «Du bist keine gottesgeweihte Person.» Ach so, ich verstehe.

Berti ist im sanktgallischen Abtwil aufgewachsen. Sie arbeitete in der familieneigenen Seilerei, die ihr Bruder noch immer betreibt. Es sei die Grösste in der Schweiz, erzählt Berti nicht ohne Stolz. Eigentlich wollte sie Missionarin werden und in jungen Jahren habe sie oft und gerne Theater gespielt. Als die Abtwiler das Zentrum mit Bank, Laden und Dorfplatz neu gestalteten, verkauften Berti und ihr Mann Luigi das Haus an die Gemeinde und zogen mit den Kindern nach Bischofszell. 42 Jahre ist das her. Berti, heute 81 Jahre alt, engagierte sich über Jahrzehnte für die Spitex, den Mütter- und Frauenverein und den Kirchenchor.

Berti Limoncelli scheut sich nicht ihre Meinung zu sagen. In Leserbriefen, im Gottesdienst, an der Gemeindeversammlung oder wie neulich anlässlich der Kirchgemeinde. Oft ist es sie, die es schafft, das Eis zu brechen und mit einem träfen Spruch die versammelten Bürger zum Lachen zu bringen. «Ich bin nicht ohne Fehler», mahnt Berti und fügt an: «Vollkommen ist man erst, wenn man im Himmel ist.» Und für den Schluss hat sie sich einen Träfen aufgespart: «Meine Herzklappe funktioniert nicht mehr irrsinnig gut, dafür aber die andere Klappe umso besser.» Recht so Berti.

Thomas Weingart, Stadtpräsident

RUBRIK «zämä uf d'Gass»

«zämä uf d'Gass» ist das Motto der Titelseite der Bischofszeller Marktplatzes für das Jahr 2019 in Anlehnung an das Stadtfest diesen Sommer. Für die Titelseite möchten wir Leute portraituren, die in irgendeiner Weise «zämä uf d'Gass» gehen. Dies muss nicht im wörtlichen Sinne sein, sondern es sollen Geschichten über Menschen sein, die in kleiner Runde etwas zusammen auf die Beine stellen, zusammen machen oder zusammen unterwegs sind.

Anzeige

 **Zu vermieten in
9220 Bischofszell
3,5 + 4 Zi.-Altstadt-Whg.**

Ab sofort an der Schottengasse 8

3,5 Zi.-Wohnung, 1.OG, 78m² Wfl.
Miete Fr. 1'150.- inkl. Wasser + Heizung

4.Zi.-Wohnung, 1. OG, 90m² Wfl, Balkon
Neue Küche, eigene Waschmaschine
Miete Fr. 1'280.- inkl. Wasser+Heizung

**Tel. Mo.- Sa. bis 20.00 Uhr
071 913 36 70 www.e-arch.ch
079 406 61 29 A. Knecht**

INFORMATIONEN AUS DER SITZUNG DES STADTRATES VOM 2. Oktober 2019

Legislaturplanung 2019 bis 2023



Der Stadtrat verabschiedet seine Legislaturplanung 2019 bis 2023. Er definiert und terminiert dazu Massnahmen und Aktivitäten in einer sogenannten «Stadt-Strategie». Der Stadtrat stützt sich bei seiner Planung weitestgehend auf eine im Jahr 2018 durchgeführte Bevölkerungsum-

frage. Die Legislaturplanung wird der interessierten Öffentlichkeit anlässlich der Gemeindeversammlung vom 26. November 2019 erläutert. Ebenfalls wird sie zu gegebener Zeit auf der Website www.bischofszell.ch aufgeschaltet.

Traktandenliste Gemeindeversammlung

Der Stadtrat legt die Traktandenliste für die kommende Gemeindeversammlung vom **Dienstag, 26. November 2019** wie folgt fest:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 27. Mai 2019
2. Einbürgerungsgesuche
3. Budget 2020 und Steuerfuss
4. Organisationsreglement Abwasser-verband Region Bischofszell
5. Verkauf Liegenschaft Sittertalstrasse 26, Sitterdorf
6. Mitteilungen
7. Allgemeine Umfrage

Personelle Änderungen in der Stadtverwaltung

In der Stadtverwaltung und den städtischen Betrieben kommt es zu einigen Veränderungen in Schlüsselpositionen:

- Der Stadtrat wählt **Frieda Bürge** als neue Leiterin der Sozialen Dienste. Aufgrund des krankheitsbedingten Ausfalls der Vorgängerin werden die Sozialen Dienste bereits seit März 2018 interimistisch durch Frieda Bürge geführt. Mit der Wahl kommt es zu einem definitiven Wechsel in der Abteilungsleitung.
- **Katya Halter** aus Bischofszell wird neue Stadtpolizeibeamtin und Mitarbeiterin der Abteilung Bau+Sicherheit. Die ausgebildete Polizistin übernimmt die Nachfolge von Maria Zaugg, welche nach vielen Jahren in der Funktion, auf eigenen Wunsch eine neue berufliche Herausforderung antritt.

Der Stadtrat überträgt der neuen Mitarbeiterin mit der sogenannten Inpflichtnahme sämtliche stadtpolizeilichen Aufgaben und Kompetenzen. Katya Halter wird unter anderem neu auch für das Reservationswesen der städtischen Liegenschaften zuständig sein.

- **Stefan Gruber** übernimmt in der Bauverwaltung die Funktion als Bausekretär. Er ersetzt Peter Scherrer, welcher nach einer über 30-jährigen Tätigkeit für die Stadt, Ende Oktober seinen beruflichen Ruhestand antritt.
- Per 1. Januar 2020 wird der Schwimmbadbetrieb von den Technischen Gemeindebetrieben TGB an die Stadt übertragen. Die Übertragung steht im Zusammenhang mit der Verselbständigung der TGB. Das Personal des Schwimmbads wird ebenfalls durch die Stadt angestellt. Mit Patrick Hauser übernimmt ein erfahrener Schwimmbadmitarbeiter die Funktion als Bereichsleiter Schwimmbad / Chefbademeister. Der bisherige Chefbademeister Roger Mauchle wird neu als Bereichsleiter Wärme und in anderen Funktionen vollzeitig für die TGB tätig sein.

Michael Christen, Stadtschreiber
Thomas Weingart, Stadtpräsident



SPENDEN FÜR DIE ÄRMSTEN UNTER UNS

Stadt Bischofszell
Soziale Dienste
IBAN CH39 0900 0000 8500 5991 4

INFORUM am 13. November 2019

Gemeinsam mit der Volksschulgemeinde lädt die Stadt im Vorfeld ihrer Bürgerversammlungen dazu ein, Informationen aus erster Hand zu erfahren. Die Veranstaltung findet am 13. November 2019 um 19 Uhr im Rathaus statt.

Der Grosse Rat Thurgau hat beschlossen, die Unternehmen steuerlich zu entlasten. Darüber werden jedoch die Thurgauer Stimmbürger noch ein Wort mitreden. Wie sich die geplante Unternehmenssteuerreform auf das Budget 2020 der Stadt auswirkt und mit welchen weiteren Kostentwicklungen der Stadtrat planen muss, wird Stadtpräsident Thomas Weingart am Anlass erläutern. Ebenso informiert er über die Hintergründe zum Verkauf der städtischen Liegenschaft an der Sittertalstrasse 26 in Sitterdorf und über das revidierte Reglement des Abwasserzweckverbands Region Bischofzell, das ebenfalls an der Gemeindeversammlung vom 26. November 2019 (20 Uhr, Mehrzweckhalle Bitzi) zur Abstimmung gelangt.

Gestaltung Bahnhofplatz

Zur Neugestaltung des Bahnhofplatzes hat die Stadt eine öffentliche Vernehmlassung

durchgeführt. Über deren Ergebnis wird Stadtrat Boris Binzegger, Ressort Bau und Verkehr, berichten. Verschiedene Anregungen hat der Stadtrat in den Masterplan einfließen lassen. Ein Masterplan ist ein stadtplanerisches Strategie-Instrument. Es dient den Planern als grobe Grundlage bei der Erarbeitung eines konkreten, detaillierten Bauprojekts.

Volksschulgemeinde informiert über Schulraumplanung

Schulpräsidentin Corinna Pasche-Strasser stellt das Budget 2020 der Volksschulgemeinde (VSG) vor. Sie bringt einen Gast mit an die Veranstaltung. Das Planungs- und Beratungsunternehmen Basler & Hofmann hat sich intensiv mit der Schulraumplanung der VSG auseinandergesetzt. Ingo Brinkmann wird die entsprechenden Erkenntnisse erläutern. Die Budgetversammlung der Volksschulgemeinde findet am

12. Dezember um 20 Uhr in der Aula Bruggfeld statt.

Thomas Weingart, Stadtpräsident

Anzeige



Ralph Lehmann
Ihr Umbau-Profi-Team
lehmann-design.swiss



www.bischofzell.ch

Papier & Grünabfuhr



Spezialabfahren 2019	November	Dezember	
Papier / Karton Bischofzell / Stocken		14.	
Papier / Karton Schweizersholz / Halden			
Grünabfuhr Bischofzell / Stocken	13.		
Grünabfuhr Halden/Schweizersholz/Stich/Stocken	12.		

Detaillierte Informationen und Entsorgungspläne finden Sie unter www.kvatg.ch

Der Stadtrat lädt ein:

Dienstag, 29. Oktober 2019

19.00 Uhr, INFORUM Coworking-Space (Gemeinschaftsbüro) für Bischofzell? Bürgersaal, Rathaus

Samstag, 9. November 2019

17.00 Uhr, Jungbürgerfeier, Rathaus

Mittwoch, 13. November 2019

19.00 Uhr, INFORUM zu den Traktanden der Gemeindeversammlung, und zur Schulraumplanung, Rathaus

Dienstag, 26. November 2019

20.00 Uhr, Gemeindeversammlung (Budget & Steuerfuss 2020, Reglement Abwasserverband, Verkauf Liegenschaft Sittertalstr. 26), Bitzihalle

Handänderungen

Monate September / Oktober 2019

Verkäufer: Daniel und Jacqueline Kellenberger, Amriswil

Käufer: Marcel Bangerter und Manuela Holzer, Frauenfeld

Grundstück: 935

Ortsbezeichnung: Niederbürerstrasse 25, Bischofszell

Gebäude / Land: Wohnhaus

Verkäufer: Tobo Generalbauunternehmung AG, Amriswil

Käufer: Helvetica Swiss Commercial AG, Zürich

Grundstück: 819

Ortsbezeichnung: Industriestrasse 4/6, Bischofszell

Gebäude / Land: Lager Bürogebäude

Verkäufer: STUTZ AG Hatswil, Hefenhofen

Käufer: Gotthard Holding GmbH, Nürensdorf

Grundstück: 587

Ortsbezeichnung: Weidstrasse 2, Bischofszell

Gebäude / Land: Mehrfamilienhaus

Verkäufer: Helwa AG, Bischofszell

Käufer: Klaus Stürm, Hohentannen

Grundstück: 193

Ortsbezeichnung: Kirchgasse 35, Bischofszell

Gebäude / Land: Wohnhaus

Verkäufer: Immo Sunshine AG, Arbon

Käufer: Albert Huber, Bischofszell

Grundstück: 1050

Ortsbezeichnung: Neugütlistrasse 21, Bischofszell

Gebäude / Land: Wohnhaus

Grundbuchamt Weinfelden, Aussenstelle Bischofszell, Silvan Hengartner

Grünabfuhr

Infolge des warmen Herbstes wird eine zusätzliche Grünabfuhr durchgeführt!

Halden, Schweizersholz, Stich, Thurfeld:
Dienstag 26. November 2019

Bischofszell:

Mittwoch 27. November 2019



Erteilte Baubewilligungen

Bauherr: Werner Popp, Bruggmühle 1, 9220 Bischofszell

Projekt: Sichtschutz-Zaun

Lage: Bruggmühle 1, Parzellen 428 / 762, Bischofszell

Bauherr: Rita Zwygart, Schulstrasse 12, 9223 Halden

Projekt: Neubau Garage

Lage: Schulstrasse, Parzelle 3056, Halden

Bauherr: Thomas Epple, Schottengasse 12, 9220 Bischofszell

Projekt: Dachsanierung

Lage: Schottengasse 10.1, Parzelle 205, Bischofszell

Bauherr: Anni Buschor, Bächli 6, 9053 Teufen AR

Projekt: Renovation Südfassade, Gerbergasse 10, 9220 Bischofszell

Lage: Gerbergasse 10, Parzelle 80, Bischofszell

Bauherr: Elisabeth und Marco Buff, Obergasse 4, 9220 Bischofszell

Projekt: Umbau Wohnhaus

Lage: Kirchgasse 17, Parzelle 165, Bischofszell

Bauherr: Kurt Wirz, Fabrikstrasse 11, 9220 Bischofszell

Projekt: Luft-/Wasser Wärmepumpe

Lage: Fabrikstrasse 11, Parzelle 1130, Bischofszell

Anzeigen



MUR SANITÄR

071 422 11 13 **130 Jahre**



Kurt Buechler AG
Bedachungen · 9220 Bischofszell

Fliederstr. 5 · Tel. 071 422 20 23
www.buechler-bedachungen.ch

Steil- und Flachdachbedachungen
Spenglerei
Eternitfassaden
Holzkonservierung
Feuchtigkeits- und Wärmeisolationen

SEIT 1971
GLIEDERUNG DER SCHWEIZ
ENVELOPPE DES EDIFICES SUISSES
INVOLOCCRO EDILIZIO SVIZZERA
VERBAND SCHWEIZER GEBÄUDEKULTUR-UNTERNEHMEN

Seit 1971 Ihr Partner vom Fach für Gebäudehülle und Dach

MINERGIE®
FACHPARTNER

Auf Schatzsuche im Rathaus

Das Rathaus birgt viele Geschichten und Schätze. Davon überzeugten sich kürzlich zehn Mädchen und Buben, die im Rahmen des Ferienspasses auf eine kleine Entdeckungsreise durch die Zeit gingen.

Verwaltungsmitarbeiterin Gianna Bochsler hatte sich für die Kinder etwas Besonderes ausgedacht. Ein Rätsel-Parcours führte sie zu besonderen Verstecken, die im ganzen Rathaus, vom Keller bis zum Estrich, verteilt waren. Mal brachte ein sonderbarer Apfel, eine geheimnisvolle Schnecke, ein tückischer Pflasterstein, eine verborgene Stimme oder ein doppelbödiger Tannzapfen die jungen Entdecker auf die Spur. Schliesslich fand die motivierte, überaus freudvolle Gruppe von Schülerinnen und Schülern den Schatz im Keller versteckt. Das Ganze war nicht nur das Resultat einer denkerischen Leistung, sondern auch einer sportlichen, denn im Rathaus gibt es insgesamt 123 Treppenstufen und die hat jedes



Kind während des ganzen Nachmittags mit Sicherheit mindestens zehn Mal bewältigt.

Die Stadt bedankt sich

Der Gemeinnützige Frauenverein hat vor 15 Jahren den Ferienspass wieder aufleben

lassen. Schülerinnen und Schüler haben während den Herbstferien Gelegenheit, ein abwechslungsreiches Angebot zu nutzen. Sport, Spiel, Natur, Kreativität. Den Kindern werden von Vereinen, Firmen und Privatpersonen unzählige Attraktionen geboten. Der Stadtrat möchte sich an dieser Stelle bei allen bedanken, die sich in irgendeiner Weise für den Ferienspass engagieren, im Besonderen bei den Anbietern, beim Frauenverein und beim Organisationsteam um Katya Halter und Helene Erni.

Thomas Weingart

Prämienverbilligung – Frist nicht verpassen!

Die Frist zur Einreichung der Antragsformulare für die individuelle Prämienverbilligung der Krankenkasse (IPV) läuft demnächst aus.

Die Frist zur Einreichung der Antragsformulare für die individuelle Prämienverbilligung der Krankenkasse (IPV) läuft demnächst aus. Damit die Leistungen an die Krankenkasse ausbezahlt werden können, müssen die Formulare bis spätestens 31. Dezember 2019 ausgefüllt bei der Krankenkassen-Kontrollstelle Bischofszell eingereicht werden.

Die Frist gilt nicht für die Neubemessung der IPV eines vergangenen Jahres! Ein Gesuch um Neubemessung kann erst erfolgen, wenn die entsprechende Schlussrechnung des Steueramtes vorliegt und sich anhand dieser rückwirkend verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen lassen. Neubemessungen erfolgen immer auf eine rechtzeitige Eigeninitiative (innert

30 Tagen seit rechtskräftiger Schlussrechnung) und geschehen nicht von Amtes wegen. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne wie folgt zur Verfügung: Krankenkassen-Kontrollstelle Bischofszell, Tel. 071 424 24 34 E-Mail: einwohnerdienste@bischofszell.ch

Anja Moser
Leiterin Einwohnerdienste

Anzeige

Ihr Partner für Metall- und Glasbau

www.lindermetallbau.ch

**LINDER
METALLBAU
&
SCHLOSSEREI**

**9220 BISCHOFZELL
9246 NIEDERBÜREN**



- ◆ Metallbauten
- ◆ Verglasungen
- ◆ Warenaufzüge
- ◆ Reparaturen
- ◆ Metalltreppen
- ◆ Metallgeländer
- ◆ Überdachungen
- ◆ Metalltüren

Tel. +41 (0)71 422 36 49
Fax +41 (0)71 422 36 38
Laagerstrasse 6

info@lindermetallbau.ch
www.lindermetallbau.ch
9220 Bischofszell

Unterflurcontainer (UFC) – Aufhebung Sammelpunkte

An der Schottengasse, Laubeggstrasse und Weidstrasse werden neue öffentliche Unterflurcontainer in Betrieb genommen.

Dieses Entsorgungssystem hat viele Vorteile:

- Entsorgung von Haushaltkehrricht während 24 Stunden an 7 Tagen die Woche
- Kehrriecht dann entsorgen, wenn er anfällt (keine Zwischenlagerung)
- Saubere Sache, keine von Tieren zerstörten Säcke, hygienische Abfallbereitstellung
- Einfach bedienbar, auch durch Personen mit Rollstuhl gut zu befüllen

Mit der Umstellung auf UFC werden einige Sammelpunkte per Ende Oktober 2019 aufgehoben, d.h. die Abfallsäcke werden ab diesem Datum nicht mehr eingesammelt. Bitte entsorgen Sie Ihren Kehrriecht zukünftig nur noch im UFC. Die betroffenen Bewohner werden mit separatem Schreiben über die Aufhebung der Sammelpunkte informiert.

Nur in offiziellen Säcken

In den UFC darf der Abfall nur in den offiziellen Kehrriichtsäcken (weisse Säcke

Verband KVA Thurgau) entsorgt werden. Sperrgut gehört nicht in den UFC, es kann den Einwurf verstopfen oder die Entleerung behindern. Sperrgut kann bei folgenden Abgabestellen entsorgt werden:

- RAZ Hefenhofen, Grundholzstrasse 9, Moos, Amriswil, Öffnungszeiten: www.kvatg.ch, Tel. 071 411 57 27
- Verband KVA, Rüteliholzstrasse 5, Weinfelden
Öffnungszeiten: www.kvatg.ch, Tel. 071 926 96 26

An den weiterhin bestehenden Abholstellen wird auch künftig Sperrgut abgeholt. Die Gewerbe- und privaten Container werden unverändert am Montagmorgen geleert. Für die Beantwortung allfälliger Fragen steht Ihnen die Bauverwaltung, Tel. 071 424 24 54, bauverwaltung@bischofszell.ch gerne zur Verfügung.

Peter Scherrer

Angebot Passfoto

Ihr Passfoto für die Identitätskarte wird vor Ort erstellt.



Es kommt immer wieder vor, dass Einwohner bei der Identitätskartenbestellung ein Passfoto mitbringen. Für die Bestellung einer Identitätskarte wird seit September 2018 am Schalter der Einwohnerdienste direkt ein gültiges Passfoto erstellt. Die Fotoaufnahme erfolgt kostenlos. Das Foto, welches den gesetzlichen Bestimmungen entspricht, wird jedoch nur zur Beantragung der Identitätskarte verwendet. Das heisst, Sie erhalten keine zusätzlichen Passbilder auf Papier.

Anja Moser
Leiterin Einwohnerdienste

Herbstlicher Ferienspass

Malerisches Angebot – unter Anleitung von Andrea Maag – für den Ferienspass.

Unser Atelier bietet viel Platz um kreativ zu sein. Die Kinder malten, mischten und klebten mit viel Begeisterung und Fantasie. Dabei herrschte so eine Stille bis die herbstliche Stele mit Windlicht in voller Pracht da stand.

Nach einem kreativen, bunten Morgen sind alle Kinder mit Stolz, Freude und einer selbst gemachten Stele nach Hause gegangen. Es war ein gelungener Morgen!

Martin Vock AG, dipl. Malermeister,
Bischofszell



Spitex dankt!

Von Juli bis September 2019 durfte der Verein Spitex Oberthurgau die Abdankungskollekte zum Gedenken der folgenden in Bischofszell und Umgebung wohnhaften Verstorbenen entgegennehmen:

**Herrn Hans Huber-Thomann und
Frau Pia Würth**

Die Spitex Oberthurgau dankt ganz herzlich für diese Spenden. Mit den Mitteln des Fonds werden besondere Auslagen, wie unterstützungsbedürftige Patienten mit Wohnsitz im Vereinsgebiet, Investitionen und Aktivitäten im Zusammenhang mit der Erfüllung des Zwecks der Spitex Oberthurgau abgedeckt.

Maja Kradolfer Mettler

Buggyfit - Für Mutter und Kind

Rein in die Sportklamotten, Turnschuhe schnüren, Kinderwagen in die Hand und ab nach draussen!

Buggyfit richtet sich an Mütter, die nach der Geburt wieder fit werden möchten. Melden Sie sich bei der Trainerin Marion Furlani unter der Nummer 076 419 65 29 an und kommen Sie zum nächsten Mittwochstraining. Mütter aus dem Kanton Thurgau können an dem Kurs kostenlos teilnehmen, da «Thurgau bewegt» die Kosten übernimmt. Der Kurs findet wöchentlich am Mittwoch von 9.30 - 10.30 Uhr statt. Der Treffpunkt ist am Vitaparcour/Parkplatz Waldschenke an der Niederbürerstrasse in Bischofszell.



Gabriel Bellini, Perspektive Thurgau

FitGym

Turnen in Bischofszell mit Pro Senectute Thurgau

Turnen ist die Grundlage für alle Sportarten. Trainiert werden Beweglichkeit, Kraft, Ausdauer, Koordination und die Reaktionsgeschwindigkeit mit und ohne Musik. Neben rhythmischen Übungen werden Spiele mit verschiedenen Geräten angeboten. Der Einstieg in unsere Gruppen ist jederzeit und ohne Vorkenntnisse möglich. Die Gruppe in Bischofszell turnt jeweils mittwochs von 14.00 bis 15.00 Uhr in der Turnhalle Hoffnungsgut. Eine Lektion kostet CHF 8.- mit Sport-Abonnement. Auskunft erteilt Rosmarie Fontanive unter Telefon 071 422 39 83.

Kathrin Pfister

Anzeigen



DIE SCHWEIZ BRENNT

Am **Nationalen Brennertag** vom **9. NOVEMBER 2019** zeigen die besten Brennereien dem Publikum ihr Handwerk. Auch wir haben von **10 - 16 Uhr** geöffnet.

Dieses Jahr bieten wir zusammen mit dem **Spirituosenexperten Arthur Nägele** von **1030 - 1200 Uhr** einen **Gin Workshop** und von **1315 - 1445 Uhr** einen **Whisky Workshop** an. Für die Workshops wird ein Unkostenbeitrag von je 20.- CHF erhoben. Eine Anmeldung ist unter info@saentisblick-destillerie.ch oder 076 393 88 45 bis 4.11.2019 erforderlich.

Säntisblick Destillerie
Monika und Bruno Eschmann
Geisberg
9246 Niederbüren

Unsere Edelbrände sind auch in der Landi Bischofszell erhältlich.

EINLADUNG ZUM INFORUM

am **Mittwoch, 13. November 2019**

19.00 - 21.30 Uhr

Bürgersaal, Rathaus Bischofszell

Volksschulgemeinde und Stadt laden Sie im Vorfeld der Bürgerversammlungen dazu ein, Informationen aus erster Hand zu erfahren und sich mit den Behördenvertretern auszutauschen. Folgende Themen sind für diesen Abend vorgesehen:

1. Schulraumplanung
(Gast: Ingo Brinkmann, Basler & Hofmann AG)
2. Budget 2020 Volksschulgemeinde
3. Budget Stadt 2020
4. Verkauf Liegenschaft Sittertalstrasse 26, Sitterdorf
5. Reglement Abwasserzweckverband
Region Bischofszell
6. Entwurf Masterplan Gestaltung Bahnhofplatz
7. Fragen aus der Bevölkerung



Umwelttipp

Wenn Schweiz draufsteht, aber Irland drin ist

Viele Schweizerinnen und Schweizer vertrauen gerne auf regionale Produkte. Herkunftsangaben im Produktnamen bieten vermeintlich Orientierung – aber tun sie das wirklich?

Die Schweiz steht für Qualität, nicht nur beim öffentlichen Verkehr, dem Sackmesser und neuen Uhren, sondern auch bei Lebensmitteln. Wo Schweiz draufsteht, ist auch Schweiz drin – könnte man meinen. Es lohnt sich, genauer hinzuschauen, zum Beispiel beim Bündnerfleisch. Charakteristische Schweizer Landschaft prägt die Verpackung: Berggipfel, blauer Himmel und ein mächtiger Steinbock. Doch Bündnerfleisch muss nicht zwingend aus Bündner Fleisch bestehen, nicht einmal Fleisch aus der Schweiz muss verwendet werden. «Bündnerfleisch» ist zwar als geschützte geografische Angabe (GGA) registriert, bezieht sich jedoch nur auf den Ort der Trocknung und Verarbeitung, nicht aber auf die Herkunft des Fleisches. Dieses darf auch aus Irland, England oder Brasilien



stammen. Das ist rechtlich möglich, weil «Bündnerfleisch» bereits 1999 als GGA registriert wurde und deshalb nicht unter die 2017 in Kraft getretene strengere Swissness-Gesetzgebung fällt. Der Begriff «Bündnerfleisch» darf also weiterhin für Produkte verwendet werden, die zu

100 Prozent importiert werden. Dabei gibt es gute Gründe, auf regionale und saisonale Lebensmittel zu setzen, gerade beim Fleisch. Die Qualität stimmt und die Transportwege sind kurz. Doch wie kommt man nun an «Schweizer» Bündnerfleisch? Im Gegensatz zu Schweizer Symbolen – wie dem Steinbock – darf das Schweizer Kreuz nur noch auf Waren erscheinen, die die Swissness-Vorgaben erfüllen. Dasselbe gilt für die Bezeichnung «Schweizer Produkt». Einen Schritt weiter gehen die Label Bio Suisse und IP-Suisse. Sie garantieren nicht nur kontrollierte Schweizer Herkunft, sondern stellen auch hohe Anforderungen an eine ökologische Landwirtschaft und eine verträgliche Tierhaltung.

PUSCH Praktischer Umweltschutz

Pflegefinanzierung - Ein brisantes Thema

Die CVP Bischofzell und Umgebung lud die Bevölkerung zum Herbstanlass «Pflegefinanzierung» ein.



Carlo S. Hirschhorn und Angelika Langen informieren aus erster Hand

Ca. 70 Personen kamen am 24. September ins Restaurant Eisenbahn in Bischofzell

um sich über einen Eintritt ins Pflegeheim und deren Finanzierung zu erkundigen. Aus erster Hand informierten Carlo Hirschhorn, Vorsitzender der Geschäftsleitung des Sattelbogens Bischofzell, sowie Angelika Langen, Beratungsstellenleiterin Pro Senectute, Amriswil.

Ein neues Zuhause

Ein Heimeintritt ist ein einschneidendes Erlebnis im Leben eines Menschen, erklärt Carlo Hirschhorn. Er hat durch seine langjährige Tätigkeit im Bereich Heimleitung reiche Erfahrung. Heute ist ein Pflegeheim ein modernes Dienstleistungsunternehmen, in dem der Mensch im Zentrum steht. Wer möchte, kann bei den vielen Aktivitäten wie Ausflüge, Singen, Kochen, etc. mitmachen. Ab dem Moment der Anmeldung wird die

Person umfassend betreut, damit das Pflegeheim zum heimeligen neuen Zuhause wird.

Wer kann das bezahlen

Angelika Langen zeigte mit erklärenden Folien, wie der Heimaufenthalt finanziert werden kann. Sie erläuterte anhand von Beispielen, wie gross der Eigenanteil ist und wer die übrigen Kosten übernimmt. Auf grosses Interesse stiessen ihre Ausführungen über die Ergänzungsleistungen. Vielfach seien die Angehörigen überfordert und deshalb biete die Pro Senectute in ihren Beratungsstellen Hilfe zu diesem Thema an. Die anschliessende Fragerunde wurde äusserst rege benutzt.

Christina Forster

Aufgebot Feuerwehr-Rekrutierung 2020

Zur Ergänzung des Personalbestandes sucht die Stützpunkt-Feuerwehr Bischofszell freiwillige Frauen und Männer für den aktiven Feuerwehrdienst.

Es kann Dienst geleistet werden:

- In den Lösch- und Rettungszügen
- In den Spezialabteilungen (Verkehrsdienst, Führungsunterstützung, Sanität)

Wir erwarten die Bereitschaft, aktiv in der Feuerwehr mitzumachen und einen Teil der Freizeit für die Sicherheit der Mitmenschen einzusetzen. Die Übungen finden jeweils am Montagabend und an speziellen Samstagen statt.

Wir bieten eine professionelle Ausbildung mit modernen Geräten und Fahrzeugpark in einem engagierten und kameradschaftlichen Team.

Informationsabend am 18. November

Ab Januar 2020 beginnt für den Jahrgang 1999 die Feuerwehrpflicht, welche durch aktive Feuerwehrtätigkeit oder durch Bezahlung der Ersatzabgabe erfüllt werden



kann. Die Feuerwehr Bischofszell führt am Montag, 18. November 2019 um 19.30 Uhr im Depot Bischofszell einen Informations- und Rekrutierungsabend durch. Wer sich bereits entschieden hat, kann das Anmeldeformular unter www.feuerwehr-bischofszell.ch herunterladen oder bei der

Feuerwehr verlangen. Alle die, die noch unentschieden sind, können unverbindlich unseren Informations- und Rekrutierungsabend besuchen und vor Ort entscheiden.

Für Fragen:

Kommandant	Marcel Böhi 079 442 50 16
Vice Kommandant	Marc Maag 078 741 61 76
Fourier	Nando Pfändler 079 419 36 78

Wir freuen uns auf Dich!

Stützpunkt-Feuerwehr Bischofszell
www.feuerwehr-bischofszell.ch

Marcel Böhi

Mensch und Arbeit: spannende Rückblicke in vergangene Zeiten

Am Sonntag, 24. November 14.30 Uhr wird der Historiker Martin Salzmann ein Referat im Historischen Museum Bischofszell halten, anschaulich bereichert mit instruktivem Bildmaterial.

Er kann dabei aus dem reichen Fundus seiner zehnjährigen Forschungsarbeit in Bischofszell für die Schweizerische Rechtsquellenstiftung schöpfen und wird nun einige Schätze herausgreifen und beleuchten.

Für modernen Stil

Nach dem verheerenden Feuer in der Stadt Bischofszell 1743 leisteten sowohl einheimische wie auch auswärtige Handwerker ihren Teil am Wiederaufbau. Nicht nur Privathäuser, sondern auch öffentliche Bauten entstanden aus dem Brandschutt mit ihrer Hilfe. Für zeitgemässes Bauen und einen damals modernen Stil setzten sich Hans Ulrich Grubenmann von Teufen sowie Johann Caspar Bagnato aus Ravensburg

ein, beide geniale Baumeister und nach heutigen Begriffen Architekten. Das Handwerk war – neben Landwirtschaft und Handel – im damaligen Wirtschaftsleben zentral. Es wird Mittelpunkt der Betrachtung sein.



Siegel und Unterschrift von Johann Caspar Bagnato

Wie war die Arbeitsmoral?

Im Referat wird Martin Salzmann auf Spurensuche gehen. Wie war das Verhältnis zwischen Auftraggeber und Baumeister? Sind Verträge für Zimmerleute, Maurer, Schlosser, Schreiner, Ziegler überliefert und welche Bereiche werden abgedeckt? Welche Anforderungen stellte die Stadt Bischofszell bei Neuaufbau und späteren Renovationsarbeiten an die Handwerkerschaft? Wie waren Arbeitsmoral und Arbeitsleistung der Handwerker? Wurde Rücksicht genommen auf Krankheit und Unfälle? Alte Urkunden, Akten und Bücher offenbaren überraschende Handlungs- und Denkweisen vor gut 250 Jahren.

Gretel Seebass



Markt

Jahrmarkt und Saisonende Wochenmarkt

Der Martini-Jahrmarkt steht vor der Tür und der Wochenmarkt verabschiedet sich in die Winterpause.

Martinimarkt am 1. November von 08.30 bis 18.00 Uhr

Der Martinimarkt 2019 steht vor der Tür. Der Warenmarkt präsentiert sich am Freitag, 1. November 2019 mit rund 70 Markthändlern und dem traditionellen Lunapark im Obertor. Auch dieses Jahr wird im hinteren Obertorplatz die beliebte Viehschau des Braunviehzuchtvereins Bischofszell und Umgebung mit einem Festzeltbetrieb platziert sein.



Wochenmarkt vom 23. November «das war 2019»

Die Wochenmarktsaison 2019 neigt sich langsam aber sicher ihrem Ende zu. Am letzten Wochenmarkt in diesem Jahr präsentieren sich die Mitglieder der Marktkommission der Bevölkerung und verwöhnen alle durstigen Besucher mit dem köstlichen, weissen Glühwein der Familie

Jegerlehner aus Bischofszell, welcher kostenlos abgegeben wird. Unterstützt werden wir von der Familie Bieri aus Bischofszell, welche den Besuchern als Vorgeschmack zum Adventsmarkt, ihre feinen Marroni zum Verkauf anbieten wird.

Natürlich dürfen sich die Besucher auch am letzten Themenmarkt in diesem Jahr, am erweiterten Warenangebot sowie dem

Marktbeizli in der Kornhalle erfreuen. Die Mitglieder der Marktkommission möchten sich an dieser Stelle bei allen Besuchern, unseren Stammkunden, sowie aber auch unseren Markthändlern für ihre Treue herzlich bedanken.

Franco Capelli, Marktchef

Lichterglanz am Adventsmarkt

Zu Beginn der Adventszeit erstrahlt das historische Städtchen Bischofszell im weihnachtlichen Lichterglanz.

Freitag 29. November bis Sonntag 1. Dezember

Bewährtes wird auch am 24. Adventsmarkt beibehalten. Besonders hervorzuheben sind die traumhaften Weihnachts- und Geschenkideen, die besonders weihnachtlich geschmückten über 120 Marktstände, die vielfältige Gastronomie und verschiedene Musik- und Gesangsformationen.

Überraschung an der Eröffnung

Die offizielle Eröffnung findet, mit dem Einzug des Bischofs, des Samichlauses mit Esel und einer besonderen Überraschung, am Freitag um 18 Uhr vor dem Rathaus statt. Die Begrüßungsansprache hält dieses Jahr Regierungsrat Walter Schönholzer. Für die musikalische Umrahmung sorgt die «Bläsergruppe der Stadtmusik Bischofszell».



Besonderes Highlight für die Kinder werden die vielen Samichläuse sein, welche Clementinen und Leckereien verteilen.

Jubiläum der Krippe

Aber auch Neues wartet auf die Besucherinnen und Besucher. Zum Beispiel das weihnachtliche Beschenken der Kindern durch unsere «Engeli». Oder die lebensgrossen Künstlerfiguren der Weihnachtskrippe, die schon seit 15 Jahren vor dem Rathaus von den Besuchern bewundert werden.

Um die Standbetreiber zu motivieren, ihren Stand möglichst festlich zu dekorieren, wird alljährlich eine Standprämierung vorgenommen.

Der Präsident und der Vorstand des Adventsmarktes Bischofszell laden sie auf einen gemütlichen und geselligen Besuch in die Altstadt ein.

Pius Hofstetter
Präsident, Adventsmarkt Bischofszell

Freie Daten für den lebendigen Adventskalender

Für die vorweihnachtliche Veranstaltungsreihe werden noch Mitwirkende gesucht.

Vielen Dank an alldiejenigen, die sich bereits ein Datum in unserem lebendigen Adventskalender gesichert haben. Es hat aber immer noch freie Plätze. Gerne möchte ich Sie mit diesem 2. Aufruf animieren, sich an dieser Aktion zu beteiligen. Mit Ihrem Engagement werden auch noch die letzten «Türchen» gefüllt.



Es darf auch klein angerührt werden

Scheuen Sie sich bitte nicht vor der Organisation. Es darf auch «klein» angerührt werden. Wichtig dabei ist, dass die Geselligkeit, die Entschleunigung und das Pflegen der Gemeinschaft im Vordergrund stehen, zB. bei einem Adventskaffee, Punsch am Feuer, Glühwein und Guetzli etc.

Wer sich gerne beim Adventskalender beteiligen möchte, kontaktiert mich bitte unter kathrin.mettier@gmx.ch mit folgenden Informationen:

Wer: Organisator
Wo: Adresse / Treffpunkt

Freue mich auf Ihre Anmeldung und danke Ihnen für Ihr Mitmachen.

Was: Art des Anlasses
Wann: Wunschdatum & Zeitraum/
Ersatzdatum (first come/first serve)

Die freien Daten sind: 2. + 3. / 7. / 10. / 16. + 17. / 21. – 23. Dezember 2019

Kathrin Mettier

Anzeigen



Fischverkauf

auf dem Grubplatz in Bischofszell

NEU! NEU! NEU! NEU!

jeden Donnerstag von 8.00 bis 10.00h

Marchioro Fischhandel AG • Alleestrasse 46 • 8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 463 42 42 • info@marchioro.ch • www.marchioro.ch

erdbeerrot®

manser malergeschäft

Der Maler für farbige Persönlichkeiten

- persönliche Beratung
- innere und äussere Malerarbeiten
- dekorative Techniken
- biologische und antiallergische Anstriche


Sandbänkli 2, 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 61 70 oder 079 320 22 67
www.erdbeerrot.ch

24.

17.00 – 21.00 Uhr

11.00 – 21.00 Uhr

11.00 – 18.00 Uhr



ADVENTS MARKT Bischofszell

Freitag	29. November 2019	Samstag	30. November 2019	Sonntag	01. Dezember 2019
----------------	--------------------------	----------------	--------------------------	----------------	--------------------------

www.adventsmarkt-bischofszell.ch

Shanties und Seemannslieder

Seit über 30 Jahren ist der Shantychor «Singing Sailors' Crew Romanshorn» unterwegs auf seemännisch-musikalischer Fahrt.

Der Chor pflegt das Liedgut der Seeleute, den Shanties, so wie diese bei der schweren Arbeit auf den grossen Segelschiffen vor 150 Jahren gesungen worden sind. Auch Seemannslieder der neueren Zeit finden sich im Repertoire der rund dreissig Sänger und Instrumentalisten. Unter der Leitung von Paolo d'Angelo gastiert der Chor am Sonntag, 10. November, in der Katholischen Kirche Bischofszell. Das Konzert bietet

nebst den traditionellen Arbeitsliedern der Seeleute im zweiten Teil auch Seemannslieder, welche auf die bevorstehende Adventszeit einstimmen sollen.

Sonntag, 10. November 2019, 18:00 Uhr, Türöffnung 17:30 Uhr, Katholische Kirche St. Pelagius Bischofszell, Eintritt frei, Kollekte.

Markus Studerus



Neues Projekt: Gospelmesse

Am Samstag, 30. November, 19.00 Uhr wird der Chor gospel&more-bischofszell mit seinem neusten Projekt – einer Gospel-Messe – in der Evangelischen Kirche Hauptwil und an anderen Orten zu Gast sein. Die Gospelmesse ist ein musikalischer «Konzert-Gottesdienst», umgesetzt im spritzig groovigen Gospelsound. Der Chor wird dabei von einer professionellen Band begleitet und möchte den Zuhörern Momente der Freude und Besinnung mit auf den Weg geben.

Eintritt gratis, freiwillige Kollekte

Weitere Infos: <https://gospelandmore-bischofszell.jimdo.com>

Andrea Affentranger

Info- und Schnuppermorgen

In Musik und Tanz am 2. November 2019 in der Musikschule Bischofszell.



Am Samstag 2. November findet der vielseitige Info - und Schnuppermorgen der Musikschule Bischofszell statt. Lernen Sie die vielfältigen Instrumente kennen und probieren Sie unter der kundigen Anleitung der Musiklehrpersonen gleich

aus. Von 9.30 – 12.00 Uhr steht allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen das ganze Unterrichtsangebot mit 25 verschiedenen Musikinstrumenten und Gesang zur Verfügung.

Um 10.30 Uhr finden die Schnupperlektion im Kindertanz (4-8 Jahre) und um 11.30 Uhr diejenige des Kids-Jazz Dance (8-12 Jahre) statt.

Zu musizieren, zu tanzen, zu singen, zusammen zu spielen sind wichtige Bestandteile im persönlichen und gesellschaftlichen Leben. Wir freuen uns sehr, alle Türen der Musikschule zu öffnen und Sie an der Steigstrasse 3 in Bischofszell zu begrüßen.

30 Jahre Musikschule Bischofszell-Konzert am 16. / 17. November 2019

«Mit Musik und 14 Talern um die Welt» Musik wird überall auf der Welt gemacht und berührt dabei alle Menschen, erzählt Geschichten und ruft Bilder hervor - dieses Thema haben sich unsere Ensembles

und Tanzklassen zum Vorbild genommen, um ein besonderes Konzert von «Kindern für Kinder» zu gestalten. Und, es gibt dabei eine Überraschung, denn der grosse dänische Dichter Hans Christian Andersen führt durch diese phantasievolle Weltreise und auch ein bisschen durch sein Leben! Das Konzert eignet sich für Kinder ab ca. 4 Jahren und macht auch Erwachsenen sicher Freude. Das ganze Musikschulteam freut sich auf viele interessierte kleine und grosse Konzertbesucher.

Samstag 16. November 2019, 11.00 Uhr, Aula Bruggfeld, Bischofszell

Sonntag, 17. November 2019, 15.00 Uhr, Aula Bruggfeld, Bischofszell

www.musikschule-bischofszell.ch

Musikschule Bischofszell, Verena Weber,
Schulleitung

Willkommen am Jodler-Obed

Geselligkeit, frohes Zusammensein und viel Folklore ist das Motto der diesjährigen Abendunterhaltung vom 23. November 2019 der Jodler am Bischofsberg.

Für Freunde, Sympathisanten und Gönner bieten wir ein abwechslungsreiches Programm. In der Bitzihalle Bischofszell steht unser Küchenteam ab 18.45 Uhr bereit, um Ihre Wünsche mit Speis und Trank zu erfüllen. Um 20.00 Uhr beginnt der Jodlerclub unter der bewährten Leitung unseres Dirigenten Marco Sonderegger mit dem buntgemischtem Programm. D'Muulörgeler Zampanos aus Herisau, Kleininformation des Jodlerclub und die «Tanzmusik Chrüz und Quer» lockern das Programm auf. Durch das Programm führt sie, wie gewohnt Marlen Beck.

Mit dem Lustspiel «Sauglatti Verwächslig» von Lukas Bühler, werden sie eure Lachmuskeln strapazieren. Regie führt Conny Menia. Mehr wollen wir nicht verraten. Im 3. Teil spielt die Tanzkapelle «Chrüz und Quer» zum Tanz auf. Unsere Kaffeestube mit leckeren Torten und Kuchen und verschiedene Kaffees werden ihnen sicher munden. Beachten sie die reichhaltige Tombola beim Eingang und greifen sie beim Lösliverkauf voll zu. Wir freuen uns mit Ihnen einen schönen und gemütlichen Abend zu verbringen.



Freude am Singen geweckt?

Dann kommen Sie am Donnerstag um 20.00 Uhr ins Schulhaus- Bruggfeld in Bischofszell ohne Verpflichtung, zu einem Schnupperabend. Wir würden uns freuen und holen Sie bei Bedarf zu Hause ab. Telefon 078 862 91 25 oder eines unserer Clubmitglieder.

Nach dem 1. Teil ist Theater angesagt

Die vereinseigene Theatergruppe kommt nach dem musikalischen Teil zum Einsatz.

Toni Studer

Die Jodler am Bischofsberg

Anzeigen

saxophonviolineklarinettevio loncellogitarrekklaviermarimbaphonxylophonakordeon



MUSIKSCHULE
BISCHOFSZELL

Info- und Schnuppermorgen in Musik und Tanz
Sa. 2. Nov. 2019
09.30 – 12.00 Uhr
Haus der Musik, Steigstr. 3, Bischofszell

Freuen Sie sich auf:

25 verschiedene Musikinstrumente zum Ausprobieren und Kennenlernen

Schnupperlektionen
Kindertanz: 4 – 8 Jahre 10.30 – 11.00 h
Kids: Jazz Dance 8 – 12 Jahre 11.30 – 12.00 h

Informationen und Auskünfte
Lehrpersonen und Schulleitung

www.musikschule-bischofszell.ch









JUBILÄUMSKONZERT 30 JAHRE

Märchenhaftes Konzert für kleine und grosse Zuhörer

Samstag 16. November 2019 11.00 Uhr
Sonntag 17. November 2019 15.00 Uhr
 Aula Sekundarschule Bruggfeld, Bischofszell

Hans Christian Andersens Märchen treffen auf
Musikschule Bischofszell



Mit Musik und 14 Talern um die Welt

Mitwirkende

- Tanzklassen, Jana Forster
- Streicherensembles, Esther Böck
- Beginner-Band, Maggy Zaisberger
- Percussionsklasse, Daniel Maggi
- Eliza Pintolli, Violine
- Harfenensemble, Eva Profunser
- Charlotte Kehl als Hans Christian Andersen



Betrag für Bedürftige

Das OK vom Papageno Herbstfest bedankt sich herzlich bei seinen treuen Gästen.



Das neue «Projekt» für die eigene Gemeinde fand augenscheinlich grossen Anklang. Wir durften dank allen Gästen, den freiwilligen Helfern und der musikalischen Unterhaltung der «Jumping Jacks» den tollen Be-

trag von 2'900 Fr. an die Sozialhilfebezüger und vor allem deren Kinder überweisen.

OK Papageno Herbstfest
Reto und Nicole Kaiser

Aerobic

Die Kombination verschiedener Schritte und Aufbautechniken zu motivierender Musik machen einfach Spass.

Probieren Sie es aus, denn die Aerobic-Gruppe Bischofszell hat noch einen Platz für Sie frei. Wir sind ein kleiner Verein, der jeweils am Mittwoch Abend in der Turnhalle Hoffnungsgut ab 20 Uhr Aerobic trainiert. Das abwechslungsreiche Programm setzt sich aus Stepp-Aerobic oder Aerobic mit anschliessendem Bauch-Beine-Po Training zusammen.

Eine Lektion dauert 1 1/2 Stunden und kostet lediglich 5 Franken.

Profitieren Sie von den kostenlosen Schnupperstunden am **20. November 2019** und lernen Sie uns kennen.

Anmeldung: Gabriela Lichtensteiger, 079 692 88 34 oder g.lichtensteiger@sunrise.ch

Gabriela Lichtensteiger

Anzeige



Herbstaktion!

Die Zinsen fallen wie das Laub von den Bäumen – nicht bei uns!

Wir offerieren Ihnen folgende Konditionen für Termingelder:

Laufzeit	Vorzugszins bestehende Gelder	Bonuszinssatz mind. 50% Neugelder*
4 Jahre	0.2 %	0.4 %
6 Jahre	0.4 %	0.6 %
8 Jahre	0.5 %	0.8 %

*Vermögenswerte, welche zu unserer Bank transferiert werden.

Das Angebot ist bis zu einem Gesamtvolumen von CHF 250'000.00 beschränkt.

Zusätzlich bis
+ 0.3% Bonus
für Neugelder*

Profitieren Sie jetzt von unserer Herbstaktion.
Gültig ab 01.10.2019

Raiffeisenbank Zihlschlacht-Muolen-Bischofszell
Telefon 071 424 29 29, raiffeisen.ch/zmb

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

Herbstanlass Hauseigentümergeverein in der PM1

Anfangs Oktober lud der Hauseigentümergeverein Bischofszell alle interessierten Mitglieder zu einer geführten Besichtigung der Papiermaschine PM1 der ehemaligen Papierfabrik Laager ein.

Über 60 Personen folgten, in drei Gruppen aufgeteilt, den interessanten Ausführungen von Bruno Dudle, Beat Fässler und Heinz Rothmund.

Die PM1 wurde von der Firma J.M.Voith im deutschen Heidenheim in nur einem Jahr Bauzeit hergestellt, indem fast jedes der schweren Teile einzeln gegossen werden musste. Per Bahn gelangte sie 1928 nach Bischofszell und musste im Bahnhof Bischofszell-Stadt ausgeladen werden, weil der damaligen Sitterbrücke nicht 223 Tonnen Gewicht zugemutet werden konnten.

Anfang Woche nur helle Papiere

Sie arbeitete an 6 vollen Tagen 24 Stunden und produzierte die ganze Produktpalette von Karton bis Krepppapier. Die 37 Meter lange Maschine wird nur von einem einzigen Motor angetrieben, der über ein ausgeklügeltes Ledertransmissionsriemen-



system die ganze Maschine bewegt und 10 bis 12 Tonnen Papier pro Tag herstellen konnte. Am Anfang der Woche wurden helle Papiere angefertigt und gegen Ende der Woche wurden die Farben immer dunkler. Am Sonntag mussten die Filze gereinigt werden. Das Einrichten und die Feinjustierung der Maschine geschahen damals noch in reiner, stundenlangender Handarbeit. Bei der modernen Papierherstellung werden

diese aufwendigen Arbeiten heutzutage alle computergesteuert und vollautomatisch ausgeführt.

Nach der Besichtigung dieses einzigartigen Kulturdenkmals wurde bei einem feinen Apéro riche noch manche Frage beantwortet und weiterdiskutiert.

Rosmarie Kägi-Ewald
Aktuarin HEV, Bischofszell

Gesunde Rosen, biologisch gepflegt

Seit einigen Jahren laden Ende Oktober die Gesellschaft Schweizerischer Rosenfreunde Regionalgruppe Thurgau und der Verein Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche zu einem Fachreferat ein.

Am Donnerstag, 31. Oktober um 19.00 Uhr ist es wieder soweit. Thomas Herter, Nussbaumen, referiert im Bischofszeller Rathaus zum Thema «Gesunde Rosen, biologisch gepflegt». Thomas Herter ist ein ausgewiesener Fachmann in der Rosenpflege und Spezialist im biologischen Pflanzenschutz. Hand aufs Herz, ein Garten bereitet meistens sehr viel Freude. Man verbringt den halben Sommer in diesem grünen Openair-Zimmer. Die grüne Oase zeigt man sehr gerne Bekannten und lädt sie gar zu einem Essen im Garten ein. Auch Rosen vereinen sehr oft den gesamten Stolz ihres Besitzers. Und doch bereitet die Königin der Blumen manchmal etwas Sorge. Was ist passiert, dass die Rosen in diesem Jahr nicht so schön sind? Was bedeuten denn



diese Flecken, habe ich noch nie gehabt. Was kann ich dagegen tun? Die Antwort kann in der Sortenwahl liegen. Der Boden, der Standort oder äussere Einflüsse können einen der Antwort schon etwas näher bringen. Hat man in der Pflege bisher alles richtig gemacht oder muss ich gewisse Arbeiten ändern. Eine besondere Gewichtung kommt heute dem biologischen Pflanzenschutz zu. Wo stehen wir heute? All diese Themen sind Bestandteil dieses Vortrages von Thomas Herter. Die Organisatoren laden Rosen- und Gartenfreunde zu diesem kleinen Garten-Weiterbildungs-Seminar ein. Eintritt frei!

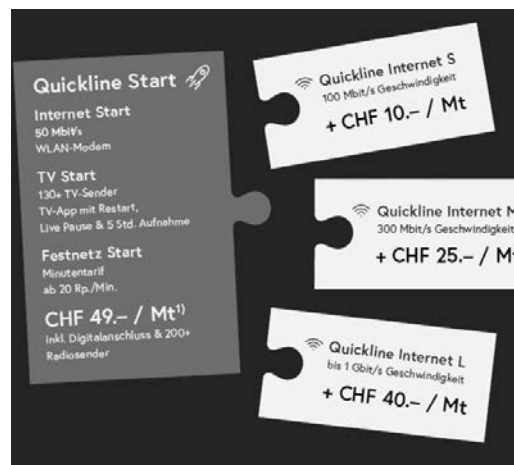
Bernhard Bischof

Telekabel Bischofszell AG/Quickline lanciert bestechendes Basis Internet Produkt für CHF 49.–

TeleB/Quickline lanciert ein neues Produktportfolio und bietet ihren Kundinnen und Kunden damit noch mehr Leistung zu einem attraktiven Preis. Für 49 Franken pro Monat erhalten Kunden mit Quickline Start ein attraktives Basisprodukt für Internet, TV und Festnetztelefonie inklusive Digitalanschluss.

Ab sofort bietet TeleB/Quickline ein neues Produktportfolio. Dieses folgt einem einfachen Prinzip: «Einfach und klar für den Kunden», so Bruno Müller Geschäftsleiter TeleB. «Für 49 Franken bekommen TeleB Kundinnen und Kunden, das umfassende Basisprodukt «Quickline Start» zu einem sensationellen Preis – und dies permanent, nicht als Promotion.» Es beinhaltet 50Mbit/s Internet, 130 TV-Kanäle sowie den Festnetzanschluss. Der Digitalanschluss ist im Preis von Quickline Start bereits inbegriffen.

Mit den 3 Internet Speedoptionen S/M/L erhalten unsere Kunden bis zu 1Gbit/s schnelles Internet. So bezahlt eine Familie



für 100 Mbit Internet + TV+ Festnetz + 1 Mobile ABO mit 2 GB Daten nur CHF 59.–/Mt, ein unschlagbarer regulärer Preis.

Erfreut zeigt sich Bruno Müller, dass sowohl Neukunden wie auch bestehende Kunden beim Abschluss von Quickline Start bis 31.12.19 kostenlos eine Internet-Speedoption während 12 resp. 3 Monaten erhalten und somit bis zu 1 Gbit/s für unglaubliche CHF 49.– /Mt! nutzen können.

Mehr dazu erfahren Sie auf www.teleb.ch oder im TeleB-Shop, Neugasse 1, Bischofszell.

Bruno Müller, Geschäftsleiter

Ausflug nach Nottwil

Drei Dutzend erwartungsvolle Damen und Herren des ehemaligen Medizinischen Rettungsdienstes Bischofszell bestiegen am 23. September bei strömendem Regen in Bischofszell den Reisecar.

Anlass der Reise war eine Aktivität des eMRB-Clubs, den Ehemaligen des Rettungsdienstes Bischofszell. Im Technorama in Winterthur gab es einen Znünihalt für Kaffee und Gipfeli. Ohne Stau wurde Zürich umrundet und im Aargau erwartete uns schon Sonnenschein. Auf Landstrassen erreichten wir schliesslich den Campus der Paraplegikerstiftung in Nottwil.

Beeindruckende Simulationsräume

Anschliessend waren wir von der SIRMED, das heisst Schweizerisches Institut für Rettungsmedizin, zu einer ausführlichen und instruktiven Besichtigung geladen. Das Institut wird von den beiden Stiftungen Paraplegiker und Rega getragen und verschreibt sich der Vermittlung von Erster Hilfe auf allen Bildungs- und Tätigkeitsstufen. Nach

dem Vortrag des Geschäftsführers konnten wir einen Rundgang durch das Institut machen. Beeindruckend waren die Simulationsräume.

Ausgemusterter Rega-Heli

Uebungspuppen, gesteuert von einem Regieraum, sorgen für die nötigen Anforderungen an die Retter. Die Puppen atmen, haben Kreislauf, enge und weite Pupillen, schwitzen und reagieren auf medikamentöse Behandlung usw. Insbesondere wird auch das Teamwork an den Schnittstellen im Rettungswesen und Spital geübt. Damit das durchgängig funktioniert, steht z.B. auch ein ausgemusterter Rega-Heli oder ein Rettungswagen zur Verfügung. Auf einem Rundgang über den Campus hatten wir anschliessend Gelegenheit, noch an-

dere Betriebe kennen zu lernen. Gegen Abend setzten wir uns wieder in den Car und machten uns auf den Heimweg über Luzern, Zug und den Ricken zurück nach Bischofszell.

Urs Knöpfli



Infos aus dem Gemeinnützigen Frauenverein

50 Helferinnen und Helfer folgten der Einladung zum Dankeschönausflug.

Dieser führte die gutgelaunte Schar nach Zürich ins Fernsehstudio. Zuerst durften, durch kompetente Führungspersonen geleitet, die Studios besichtigt werden und es wurde erklärt, wie ein Fernsehprogramm gemacht wird. Manch einer war überrascht wieviel Vorbereitung und Technik gebraucht wird. Selbst Tricks wurden veratet. Auch war Fernsehprominenz anwesend, welche sich nicht scheute Fragen zu beantworten. Die Helferinnen und Helfer werden ab sofort jede Fernsehsendung mit anderen Augen ansehen. Ein Zvieri im Fernsehrestaurant rundete den gemütlichen Ausflug ab.



Allegra und eine Gymnastikgruppe einmal wöchentlich im Raum. Der Raum eignet sich aber auch sehr gut für kleinere Geburtstagsfeste, Aperos und dergleichen. Er ist für bis zu 30 Personen ausgerüstet (ohne Küche). Der Frauenverein vermietet auch den Crepes-Ofen und Raclette-Öfeli. Anfragen bitte an Barbara Müller oder info@frauenverein-bischofszell.ch.

Voranzeige

Der Frauenverein verwöhnt sie wieder am Adventsmarkt mit unserem feinen Raclette und hausgemachten Kuchen in der geheizten Frauebeiz. Kommen sie vorbei und geniessen sie einen ruhigen Moment.

Weitere Infos auf:

www.frauenverein-bischofszell.ch

Doris Gremminger

Frauenvereinslokal

Das Lokal an der Marktgasse 10 kann man zu günstigen Konditionen mieten. Bereits heute ist das Mukisingen, die Flötengruppe

Anzeigen



Vorschau bis 31.12.2019

Metzgete

Donerstag 7. November ab 18.00 Uhr

Blut, Leber Wurst, Schlachtteller und Bure Kotelette!

Freitag 8. & Samstag 9. November

11.30 bis 14.30 und ab 17.30 bis 22.00 Uhr

vom Buffet a discrétion

Freitag 6. Dezember ab 18.00 Uhr

Fondue Bourguignon und Chinoise
Reservation ab zwei Personen

31. Dezember 2019

Vera`s gemütliche Silvesterparty
! jetzt reservieren!

Geniessen Sie unsere Hausspezialitäten für Ihren
Firmen und Familien Anlass
Gerne machen wir Ihnen ein Menü Vorschla

Rest. Waldhof, Niederbuererstrasse 48, Bischofszell Tel. 071 422 17 83

SCHNÄPPLI-TAG

Fr/Sa, 1./2. Nov. 2019 | Fr 9–17 Uhr/Sa 9–16 Uhr

20 bis 70% Rabatt* auf das ganze verfügbare Sortiment!



› Unschlagbare Angebote ‹
› Ausstellungs- und Vorführprodukte zu Top-Preisen ‹

*Ausgenommen WIR-Aktionen, Sonderaktionen, Zubehöre und Reparaturen.



manser24.ch

HANDWERKER - SHOP

Pündtstr. 1 | 9320 Arbon | Tel. 071 440 40 40 | Fax 071 440 40 25
info@manserag.com | www.manserag.com | www.manser24.ch

Lesung mit Charles Lewinsky im Bistro

Am Freitag, 15. November 2019, 20.00 Uhr, im Bistro zuTisch an der Marktgasse 5 liest der vielseitige Bestsellerautor Charles Lewinsky liest aus seinem neuen Roman «Der Stotterer».

«Geschichtenerfinder müssen keine Bekenner sein, sondern gute Lügner. Wer ein Märchen erzählt, muss an die Feen und sprechenden Tiere nicht glauben. Er muss sie nur so beschreiben können, dass der Leser daran glaubt, und selbst das nur für einen kurzen Moment der Lektüre.» Davon ist Johannes Hosea Stärckle überzeugt. Er ist Stotterer, vertraut deshalb ganz auf die Macht des geschriebenen Wortes und setzt es rücksichtslos ein, zur Notwehr ebenso wie für seine Karriere. Ein Betrug – er nennt es eine schriftstellerische Unsorgfältigkeit – bringt ihn ins Gefängnis. Mit

Briefen, Bekenntnissen und erfundenen Geschichten versucht er dort diejenigen Leute für sich zu gewinnen, die über sein Los bestimmen: den Gefängnispfarrer, den Drogenboss, den Verleger.

«*Der Stotterer ist ein pointierter Lesespass, ein Schelmenroman mit Ausflügen zum Krimi.*»

Peter Zander / Berliner Morgenpost

Dies ist eine Veranstaltung von Kulturverein Literaria, Bibliothek Bischofszell und Bücher zum Turm.

Eintritt: Fr. 15.-
 Literaria-Mitglieder Fr. 10.-
 Jugendliche in Ausbildung Fr. 5.-
 Barbetrieb ab 19.15 Uhr
 Anmeldung: 071 420 02 40 oder
 buecherzumturm@bluewin.ch

Marion Herzog

Film «Dirty Gold War» in der Sittermühle

Am Donnerstag, 7. November, um 20.00 Uhr zeigt der Verein Stund um Stund Region Bischofszell in der Sittermühle am Bleicherweg 2d in Bischofszell, im Rahmen einer Informationsveranstaltung über die Konzernverantwortungs-Initiative, den Film «Dirty Gold War»

Eine Fabel über die Goldindustrie. Eine Reise hinter die Kulissen dieses überaus gewinnträchtigen Wirtschaftszweigs. Auf der einen Seite die schillernden Auslagen der Juweliersgeschäfte und die Luxusindustrie, auf der anderen Seite die Lebensbedingungen der Menschen, die unter dem Fluch des schmutzigen Goldes leiden, von den Indianern bis hin zu den Aktivisten, die gegen dieses undurchsichtige Kartell kämpfen.

Ein Film von Daniel Schweizer, der dem Zuschauer einen neuen Einblick in diesen Industriezweig gewährt und einen Beitrag leistet zur unerlässlichen Debatte für einen verantwortungsvolleren Goldabbau. Der Eintritt ist frei.

Die Konzernverantwortungs-Initiative ist von den folgenden Organisationen initiiert worden: allianceSud, Amnesty International, Arbeitsgruppe Schweiz-Kolumbien,

Brot für alle, Brücke zum Süden, CoMundo, ethos, Fastenopfer, Gesellschaft für bedrohte Völker, Greenpeace, PublicEye, Swissaid, terre des hommes Schweiz.

Zudem unterstützen mehr als 100 weitere Organisationen die Initiative.

Adrian Gut

Anzeigen



**Storen
Almeida GmbH**

Rotfarstrasse 8 9213 Hauptwil
 Tel. 071 420 9804 Fax. 071 420 9805
 www.storen-almeida.ch info@storen-almeida.ch

- Raffstoren / Rollläden
- Sonnenstoren
- Wintergartenbeschattung
- Sonnen / Glasdach
- Dachfensterrollläden
- Sicherheitfaltläden
- Insektenschutz
- Alu-Fensterläden
- Service / Reparaturen



Schäfli Restaurant - Bäckerei
 9223 Halden - Bischofszell / 071 642 14 55

Donnerstag, 7. November ab 17.00 Uhr
 bis Samstag, 9. November

METZGETE

wir freuen uns auf Ihren Besuch
 Familie Huber und Personal

Blues Max im Sandbänkli

Blues Max spielen im Trio mit Richard Köchli und Sam Köhler am Samstag, 9. November in der Sandbänkliaula.

Finderlohn - Das Leben schreibt täglich Geschichten. Man findet sie überall. Kleine Geschichten - grosse Geschichten. Viele Geschichten gehen verloren. Einige tauchen irgendwann wieder auf und werden weitererzählt. Besondere Geschichten. Sie erzählen davon, wie es manchmal im Leben so weh tut, dass man nur noch lachen kann. Und wie es manchmal so schön ist, dass es schon wieder weh tut. Dann ist es Blues. Max braucht den Blues, um die Geschichten zu transportieren. Blues ist ihm Treiber, Trost und Tanzboden.

Geniales Blues-Trio

Werner Widmer alias Blues Max erzählt neue Geschichten. Musik will man - und die bekommt man auch. Weil Max ja auch noch seine Musiker hat. Sam regelt das mit dem Rhythmus und Richard macht zuverlässig, was er richtig gut kann: Gitarre spielen bis es ganz still wird im Saal.

Einmal mehr ist es der Literaria gelungen, das geniale Blues-Trio nach Bischofszell zu locken!

Geschichten aus dem Leben

Nach dem begeisternden Abend vor gut sechseinhalb Jahren erzählt Werner Widmer neue Geschichten. Geschichten aus dem normalen Leben - aber eben auf seine einzigartige Art: Mit viel Blues und einer gehörigen Portion Humor - trotzdem auch tiefsinnig und immer ehrlich!



Türöffnung und Barbetrieb ab 19.15 Uhr - Konzertbeginn um 20.00 Uhr
Vorverkauf in Bücher zum Turm oder per Mail an info@literaria.ch oder über www.literaria.ch
Erwachsene Fr. 30.- / Literaria-Mitglieder Fr. 25.- / Jugendliche Fr. 10.-

Martin Herzog

Offene Bühne im Bistro

Der Kulturverein kultTisch lädt am Samstag, 16. November zum dritten Mal zum Kleinkunstsammelsurium «Offene Bühne».

Auch dieses Jahr werden Wagemutige aus Bischofszell und der Umgebung je 10 Minuten die Bühne bespielen. Mit Tanz, Puppenspiel, Lesung, Gesang und Rocksounds. Eine bunte Mischung, von beschwingt bis nachdenklich. Alles an einem Abend. Herzlich willkommen zum Zuhören, Staunen, Schmunzeln und Mitgrooven.

Ein paar wenige «Spielplätze» gibt es noch. Wer kurzfristig noch teilnehmen mag, darf sich gerne bis Samstag, 2. November unter kultisch@bluewin.ch melden.

Das Publikum ist wohlwollend. Versprochen!

Samstag, 16. November 2019, 19.30 Uhr
Bistro zuTisch, Marktgasse 5
Kollekte / Barbetrieb
Kontakt: kultisch@bluewin.ch

Natasha Hausammann

Anzeigen

Unser KMU mit 35 Mitarbeitern stellt seit über 50 Jahren hochwertige Metallbauprodukte her, wie Wintergarten, Verglasungen, Treppen, Türen u.v.m. Eigene Alu-Fensterladen und Rolladen-Abteilung.

Wir suchen folgende Mitarbeiter:

Metallbaumonteur EFZ
Metallbauer EFZ
Storenbaumonteur

Aufgabenbereiche und Anforderungsprofile finden Sie auf:

www.doerigmetallbau.ch

DÖRIG
METALLBAU AG
9205 WALDKIRCH

Tel. 071 434 60 20
St. Pelagibergstr. 20
doerigmetallbau.ch



EngelerElectro

by techcom electro ag

Ihre Elektroinstallationsfirma für:

- Neu und Umbauten
- Elektroservice
- EDV und Telefonanlagen
- Haushaltsgeräte

071 422 12 73 info@engelerelectro.ch

Im November wird nochmals aufgetischt

Vier verschiedene Nationen kochen um die Gunst der verwöhnten Bischofszeller Gaumen. Jeden Samstag wird in der Marktgasse zum z'Mittag oder zum z'Znacht eingeladen.

Mahamed Ali Muhumad stammt aus Somalia und wird die Bistroküche am 2. November für Omar und Anab Abdi übernehmen. Er hat letztes Jahr mitgeholfen und möchte nun mit seinen Freunden sein Gastro-Glück versuchen. Es sei spannend für Schweizer Gäste zu kochen - anders als für die eigene Familie.

Am Samstag 9. Nov. ist zum ersten Mal die Kambodschanerin Sokna Sin mit ihrer Tochter Ejl mit dabei. Sokna ist mit ihren drei Kindern seit vier Jahren in der Schweiz und spricht erstaunlich gut deutsch. Sie würde gerne in der Gastronomie arbeiten. Von ihrem Heimatland vermisst sie nur das warme Klima und das Meer - und das Essen. Sie möchte für uns Frühlingsrollen, Nudelsuppe und Amok - ein spezielles Gericht aus Fleisch und Gemüse in Bananen-

blätter eingeschlagen - zubereiten. Aber die Blätter konnte sie bis jetzt hier nicht finden. Najwa Sayedah kocht am 16. Nov. zum ersten Mal im Bistro, aber schon zum x-ten Mal an Kulturfesten in Bischofszell, St. Gallen und Umgebung. Sie ist für ihre Küche berühmt und zusammen mit ihrem Mann stemmt sie richtig grosse Partys. Ihre Familie stammt aus Palästina und hat Syrische Wurzeln. (Essen schon ab 17:30; ab 19:30 offene Bühne).

Zarina und Marziya aus Afghanistan kennen sich im Bistro schon richtig gut aus. Mal sehen, was sie uns diesmal offerieren, am letzten Samstag, dem 23. Nov. Zwecks Planung sind alle für Voranmeldungen dankbar (C. Kehl 077 443 02 78)

Charlotte Kehl



Freundschafts-Umtrunk sehr genossen

Das Möhringer Bier vom Stadtfest 2019 wurde am Mittwochabend 16. Oktober in der Kornhalle als Umtrunk gratis an die Bischofszeller Bevölkerung ausgeteilt. Zur Ergänzung der Trinkmenge diente auch das Schützengarten-Bier.



Die Partnerstadt Möhringen-Tuttlingen hatte am Stadtfest 60 Liter Bier für Bischofszell mitgebracht. Leider konnten die Bierfässer am Partnerstädte-Abend nicht angezapft werden, weil damals die spezielle Zapf-Vorrichtung fehlte.

Als Abschluss der Festivitäten Stadtfest 2019 genossen viele Bischofszeller den Möhringer Gratis-Bier-Umtrunk vom 4-Länder-Platz. Natürlich gab es auch Mineralwasser und Süssmost. Sehr gerne bediente man sich der Weisswürste und Bretzeln.

Dankeschön für Stadtfest

Die einheimische Blaskapelle «Die Bischofszeller Böhmischen» unterhielt die zahlreichen Gäste mit ihren schönen Weisen. Dieser Abend galt für 72 speziell eingeladene Gäste auch als Helferabend - quasi als Dankeschön für den Einsatz am Stadtfest. Der Partnerstädteverein freute sich, der Bevölkerung den Umtrunk zu offerieren und sich bei den Helfern zu bedanken! Sponsoren für diesen gemütlichen Ausklang waren der Ortschaftsrat Möhringen D, Schützengarten SG, MAWI-Reisen Bischofszell, Stadt Bischofszell und Raiffeisen ZMB.

Josef Mattle, Präsident Partnerstädteverein
Bischofszell

Textilmuseum Sorntal - 25 Jahr Jubiläum

Der Jubiläumsanlass vom 6. September des Textilmuseums Sorntal stand im Zeichen des Rückblicks auf die Entwicklung dieses aussergewöhnlichen Kulturgutes von nationaler Bedeutung. Am 7. September organisierte der Museumsverein noch einen Tag der offenen Tür.

Das ehemalige, 1850 erbaute Spinnereigebäude wurde 1994 innen und aussen renoviert und als technisches Textilmuseum eingerichtet. Am Jubiläumsanlass vermeldete Vereinspräsident Richard Holenstein, dass nun der Kauf der Museumsliegenschaft bereits definitiv vollzogen sei.

Der Gründer und Kurator des Museums – der Bischofzeller Gottlob Lutz - zeigte sich ebenfalls sehr erfreut. Er blickte auf die Geschichte Textilmuseum Sorntal zurück, die mit seiner laufenden Sammlung von alten Textilmaschinen und Geräten schon in den 80er-Jahren begann.

Schaubetrieb der Technik

Die authentischen Ausstellungsobjekte des Textilmuseums Sorntal Niederbüren reichen von den ursprünglichen Geräten der Heimindustrie bis zu weiter entwickelten Web-, Stick- und Spinnmaschinen aus den Anfängen der Industrialisierung und sind zum Teil über 150 Jahre alt. Alle Maschinen und Geräte sind noch funktionsfähig und werden teilweise bei Führungen in Betrieb gesetzt.



Lebenswerk von Gottlob Lutz

Einmalig ist auch eine Sammlung von rund 2,5 Millionen Stoffmustern aus den Bereichen Stickerei, Weberei, Stoffdruck, Flechterei, Strickerei und Wirkerei sowie aus der Strohindustrie und anderen Fachgebieten. Diese einmalige Sammlung ist das Lebenswerk des ehemaligen ZETAG-Direktors Gottlob Lutz, der das Museum weiterhin zusammen mit seinem ehemaligen Mitarbeiter Franz Kettel betreut und Gruppenführungen anbietet.

Ernst Inauen, Journalist
Josef Mattle, IG-Bischofzell

Anzeige

Stefan
Mühlemann

Danke



Herzlichen Dank an alle, die mich auf dem Weg nach Bern begleitet und unterstützt haben!

Rotkreuz-Fahrdienst

Selbstständig und unabhängig bleiben bedeutet Lebensqualität. Ist die Mobilität jedoch eingeschränkt, kann der Weg zum Arzt bereits beschwerlich sein.

Allein ein öffentliches Verkehrsmittel zu benutzen, ist plötzlich nicht mehr möglich. Doch was tun, wenn keine Begleitperson oder kein Fahrzeug zur Verfügung stehen? In genau solchen Situationen kann der Rotkreuz-Fahrdienst entlasten.

Freiwilligenarbeit

Der Rotkreuz-Fahrdienst steht betagten, verunfallten und kranken sowie beeinträchtigten Menschen offen, welche nicht in der Lage sind, ein öffentliches Verkehrsmittel zu benutzen oder auf eine Begleitperson angewiesen sind.

Die Freiwilligen im Rotkreuz-Fahrdienst bringen Mitmenschen in ihrem Privatauto zu medizinisch-therapeutischen Terminen, d.h. ins Spital, zum Arzt, zur Therapie oder zur Kur. Auch sind soziale Fahrten für Klienten möglich. Das Angebot bietet Entlastung im Alltag.

Solidarität für Mitmenschen

Mehr als 650 freiwillige Fahrerinnen und Fahrer des Schweizerischen Roten Kreuzes Kanton Thurgau legen jährlich fast 1 Mio. Kilometer zurück – aus Solidarität mit ihren Mitmenschen. Für die gefahrenen

Kilometer erhalten die Freiwilligen Fahrspesen.

Für die Umgebung von Bischofzell, Zihlschlacht-Sitterdorf bietet sich die Möglichkeit für Fahrdienst-Anfragen. Wenn immer möglich 24 Stunden vorher.

Von Montag bis Freitag zwischen 8 – 12 und 13 – 17 Uhr unter der Telefonnummer 032 510 57 87.

Elfie Ehrat

WE ARE ALL MADE OF WILD.



EINE NEUE ÄRA BEGINNT.

Entdecken Sie jetzt die neuen Jeep®-Modelle bei Ihrem Jeep®-Händler.

Jeep® ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

Jeep
THERE'S ONLY ONE



Garage Hofer AG

Landstrasse 24 | 8595 Altnau | Tel. 071 695 11 14 | www.garagehofer.ch
Weinfelderstrasse 125 | 8580 Amriswil | Tel. 071 410 24 14

PEZAG SONDERANGEBOT

ELECTROLUX Waschmaschine WAL7E300

8 kg Fassungsvermögen / 1600 Umdrehungen/Minute
Energieeffizienzklasse A+++ -30%

898.-
statt 2750.-

ELECTROLUX Tumbler TWL4E300

8 kg Fassungsvermögen
Energieeffizienzklasse A++

847.-
statt 2535.-

**Bei diesem Hammerangebot sind MWST,
VRG und Lieferung Bordsteinkante inklusive**

Weitere Modelle und Preise in unserem onlineshop unter
www.pezag.ch



Aktion gültig bis 31.12.2019

peZagelektro ag

9220 bischofszell

fon 071 424 24 90

www.pezag.ch

Gartenneuanlagen | Garten-, Rasen- und
Friedhofunterhalt | Sportplatzbau | Grabenfräsen



Otto Keller
Gartenbau AG

Zihlschlacht und Sulgen
Telefon 071 422 26 74
info@kega.ch | www.kega.ch



 **Buchmüller** GmbH

Heizungen + Sanitär

Fabrikstrasse 4
9220 Bischofszell

Zentralheizungen
Öl- und Gasfeuerungen
Wärmepumpen
Solaranlagen
Sanitäre Anlagen
Reparaturen
Leitungsspülungen
Kernbohrungen

Tel. 071 422 42 59
Mail mabu@bluewin.ch

bürgibaut.ch
Tief- und Strassenbau

RENÉ BÜRGI • 9220 Bischofszell • 079 207 49 52

- Baugrubenaushub • Umgebungsarbeiten • Kanalisationen
- Werkleitungen • Asphaltbeläge • Betonbeläge • Abbrüche

RENÉ BÜRGI
9220 BISCHOFZELL

Tel: 071 430 00 84 Mob: 079 207 49 52
E-Mail: buergi@baut.ch Web: www.buergibaut.ch

SATTELBOGEN
WOHNEN - PFLEGEN - BETRIEBEN

WIR EMPFEHLEN UNS FÜR

- Familienfeiern ■ Geburtstagsessen
- Dankesessen ■ Leidmahle
- Versammlungen ■ Tagungen/Seminare

INFRASTRUKTUR

- 80 Plätze tagsüber
- 150 Plätze ab 19.00 Uhr
- Moderne technische Infrastruktur

RESERVATION

Ihre Reservation nehmen wir gerne unter
Tel. 071 424 03 00 entgegen.



SATTELBOGEN

Sattelbogenstrasse 11 • 9220 Bischofszell
info@sattelbogen.ch • www.sattelbogen.ch

GSB personalvorsorge
ihre pensionskasse 

Sattelbogenstrasse 10, Bischofszell

Zu vermieten nach Vereinbarung

4 ½ - Zimmerwohnung

Schöne, helle Wohnung in
ruhiger, kinderfreundlicher
Umgebung, Lift, 109 m2 Fläche,
Garage, Sauna/Solarium



Miete excl. NK Fr. 1'160.00
HK/NK akonto Fr. 250.00

Auskunft und Besichtigung
GSB Personalvorsorge
Verwaltung Tel. 071 422 39 20
Hauswart Tel. 079 534 95 26

GSB Personalvorsorge

Fabrikstrasse 14 - 9220 Bischofszell - Telefon 071 422 39 20
info@gsb-personalvorsorge.ch - www.gsb-personalvorsorge.ch

Wir produzieren nach Wunsch



- Wintergarten • Sitzplatz-
und Balkonverglasung
- Vordächer, Treppen
- Balkon • Türen • Geländer
- Alu-Fensterladen
- Rollläden, Storen und
Markisen



DÖRIG
METALLBAU AG
9502 WALDKIRCH

Filiale: Fabrikstrasse 26
9220 Bischofszell
071 434 60 90

Tel. 071 434 60 20
St. Pelagibergstr. 20
doerigmetallbau.ch



Oswald

Gartenbau AG
Stadelistrasse 12 9220 Bischofszell
Tel. 071 422 73 83 oswaldgarten.ch

Ihr Partner für: Gartenneuanlagen / Umgestaltungen
Gartenpflege / Schneidarbeiten

**HIER WÄCHST
ZUKUNFT**

Rasenpflegeservice
Natursteinarbeiten
Bio-Badeteiche
Kleinmuldenservice

TAVELLA ELEKTRO



Mario Tavella
Stockerweidstrasse 10
9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46
Natel: 079 306 94 53 · info@tavella.ch
www.tavella.ch

Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten

MEYER KIESWERK AG



9220 Bischofszell/TG
Telefon 071 422 19 59
Handy 079 601 34 71
Telefax 071 422 19 83
info@meyerkieswerk.ch
www.meyerkieswerk.ch

Mulden von 1.5m³ bis 40m³

Transporte · Abbruch/Aushub · Muldenservice
Beton-Recycling · Kies · Mobile Brechanlage

Gasthof zum Kreuz

Mary und René Niederberger · Trön 5 · 9225 St. Pelagiberg
Tel. 071 917 18 39 · www.kreuz.pelagiberg.ch

Sonntag
10. und 17. November 2019

Suur- oder Schweinsbraten mit Beilage
oder ein feines Cordon-Bleu

Auf Ihren Besuch freuen sich Mary und René Niederberger

Malergeschäft
Sussi
9220 Bischofszell
Fabrikstrasse 2
Tel./Fax 071 422 40 60
www.maler-sussi.ch
lucianosussi@sunrise.ch

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Fassadenrenovationen
- Riss-Sanierungen
- Isolationen
- Mineral- und Kunststoffverputze
- Beschriftungen
- Vergoldungen

Elektro Niklaus AG
9220 Bischofszell, +41 71 422 37 37
www.enb.ch

Niklaus

Top-Preise!

50%
auf Katalogpreise
BOSCH-Geräte



Waschen Trocken Kühl
Gefrier-Geräte

360° Schweizer Elektrotechnik

Ein Unternehmen der **Burkhalter Group**

**COMPUTER
FRITZ**

Alles rund um den Computer

Neugeräte, Internet,
Reparaturen für Handys,
Notebooks und Mac,
Webseiten, Schulungen,
Werkstatt, Hausbesuche

Seit 2006 für Sie da!
Private und KMU's

071 566 10 15
Grabenstrasse 2, 9220 Bischofszell
www.computerfritz.ch



Künzle Schreinerei AG Bischofszell

Schreinerei ♦ Innenausbau ♦ Fensterfabrikation
Küchen ♦ Möbel ♦ CNC Bearbeitung
Festbestuhlung

Otmar Künzle ♦ Espenweg 7 ♦ 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 32 32 ♦ Fax 071 422 48 78
www.kuenzleschreinerei.ch



Rezept



Medaillons vom Reh

Zutaten für 6 Portionen

- 2 ½ kg Rehrücken am Knochen
- 1 Zwiebel
- 2 Karotten
- ½ Kn. Sellerie
- ½ Stg Lauch
- 1 EL Tomatenmark
- ½ Liter Wein, rot
- ½ Liter Wasser
- 3 EL Preiselbeermarmelade od. -gelee
- 2 cl Cassis
- Lebkuchengewürz
- 2 Lorbeerblätter
- 2-3 Nelken
- 4-5 Wacholderbeeren
- Pfeffer, schwarzer, ganze Körner
- Salz und Pfeffer
- Öl
- evtl. Stärkemehl zum Binden

Zubereitung

Den Rehrücken abwaschen und trockentupfen. Das Fleisch mit einem scharfen Messer vom Knochen lösen, ebenso das Filet, das sich auf der Unterseite des Rückens befindet. Die ausgelösten Fleischstücke von Sehnen und Haut befreien und in 12 gleichmässige Stücke schneiden. Die Knochen klein hacken.

Das Gemüse waschen, schälen und in Würfel schneiden.

In einem grossen flachen Topf Öl erhitzen und die Knochen anrösten, bis sie eine schöne braune Farbe haben. Dann das Gemüse ohne Lauch beifügen (den Lauch etwas später dazugeben, sonst verbrennt er und wird bitter), das Tomatenmark dazugeben und gut durchrösten. Danach mit dem Rotwein ablöschen und einreduzieren lassen. Die Gewürze zugeben, mit Wasser auffüllen und langsam einköcheln lassen. Anschliessend die Sosse durch ein feines Sieb passieren und mit Salz, Pfeffer und den anderen Gewürzen abschmecken. Zum Schluss gibt man die Preiselbeermarmelade dazu und verfeinert das Ganze mit Cassis. Wenn nötig, kann man die Sosse mit Stärke abbinden.

Nun eine grosse Pfanne mit Öl erhitzen und die mit Salz und Pfeffer gewürzten Rehmedaillons auf beiden Seiten je eine Minute anbraten. Dann aus der Pfanne nehmen, in eine hitzebeständige Form setzen und bei ca. 180°C für 4 bis 5 Minuten in den vorgeheizten Ofen schieben.

Dazu schmecken z. B. Spätzle und Rotkohl.

En guete wünscht
Werner Hungerbühler, Hobbykoch

Ohne Aussage

Die Zeichen sind wohl
exemplarisch:
Mancher Mensch lebt
selbstbewusst und
gaumenfreudig vegetarisch,
also ohne Fleischeslust.

Das ist sehr löblich,
denn den Tieren
bleibt dadurch recht viel erspart:
So trippeln diese auf den Vieren,
statt, dass eins im Ofen gart!

Doch vegetarische Gestalten
gibt's auch anders: Ohne Glanz!
Wenn solche eine Rede halten
fehlt dann s'Fleisch am
Knochen ganz...

Quintessenz:

Wer Reden schwingt
in unsern Tagen
sucht im Wortschwall oft den Plan:
Wer ständig spricht um
nichts zu sagen,
lebt rhetorisch wohl vegan...

CHRISTOPH SUTTER

Kunst im Atelier und Garten

Ab 7. November, fünf Tage von 14 bis 22 Uhr in Halden.



Seit den siebziger Jahren interessieren mich vollendete Formen und Farben. Künstlerisches Fühlen und Denken fliessen spontan in die werdenden Objekte. War es anfangs das Werken mit Lehm, fasziniert mich bis heute die Eisenplastik für Haus und Garten. Designmöbel in Holz – Stein – Metall oder Glas sind spannende Ideen in perfekter Verarbeitung, harmonisch in vielen Häusern integriert. Meine tiefen Empfindungen sind auch in den Leinwandbildern sicht- und spürbar. ARR-Designschmuck – Unikate in Silber und Gold mit Perlen, Diamanten und Edelsteinen verschmelzen zu vielsagenden Interpretationen. Meine Schmuckwerke sollen spannend sein und immer eine individuelle Botschaft enthalten. Ausstellungen in Museen, Galerien und öffentlichen Räumen haben zu vielen anregenden Begegnungen geführt, meine Arbeit bereichert und mich bis heute immer wieder herausgefordert.

Ruth Rüegg

Jubiläum 30 Jahre «Schäfli» Halden

Unzählige Schäflein versammelten sich am Sonntag 13. Oktober im «Schäfli» Halden, weil diese von Adelheid und Peter Huber eingeladen waren.

Doch «Spass beiseite» – galt es an diesem Sonntag ein spezielles Ereignis zu feiern: 30 Jahre Restaurant und Bäckerei Schäfli Halden unter der Führung von Adelheid und Peter Huber – Und diese ereignisreiche Zeit wollten die Wirtsleute nicht nur für sich feiern. Deshalb erging die Einladung zu diesem Fest an Leute wie Stammgäste, Nachbarn, Dorfbewohner, Jasser, Politiker, Frauenkränzli, Höckler, Freunde, Wohlgesinnte, usw.

In 3. Generation

Bei Schinken (Küche) im Teig (Bäckerei) mit feinem Kartoffelsalat wurden die Jubiläumsgäste ganz toll verköstigt. Und nebst den Getränken wurden noch Kaffee und Gebäck offeriert. Das Dessert-Gebäck (10er-Stückli im Volksmund) ist ja eine Spezialität der Bäckerei Huber.

Weil die heutigen Wirtsleute Adelheid und Peter Huber nach einem grossen Umbau am 1. Mai 1989 das Gasthaus und die Bäckerei von den Eltern in 3. Generation übernommen haben, dürfen sie das 30-Jahr-Jubiläum feiern!

In den Räumen des «Schäfli» fühlt man sich wohl. Ganz speziell anbieten kann dieses Gasthaus Säle und Räume für Festanlässe, Geschäftsessen, Versammlungen, Clubabende, Spiel-Events, Sängerrunden, usw. bis zu 80 Personen!

Traditionelle Metzgete

Adelheid und Peter Huber warten immer wieder mit Besonderheiten auf: Deshalb findet wiederum die traditionelle Metzgete statt in der Zeit vom Donnerstag bis Samstag 7. – 9. November.

Josef Mattle



Anzeigen

Gesundheitszentrum und Naturheilpraxis
Roland Feuz 079 428 26 67

mit kantonaler Bewilligung
1ch.ch/naturheilpraktiker
roland.feuz@bluewin.ch

Meine Praxis zieht um.

Liebe Patientinnen, liebe Patienten

In der neuen, modernen Praxisräumlichkeit erhalten Sie zweckmässige Behandlungen zur Verbesserung Ihres gesundheitlichen Wohlbefindens.

Wenn Sie über keine Zusatzversicherung für Alternativmedizin verfügen, finden wir eine Lösung.

Bisher: Rotfarbstr. 8, 9213 Hauptwil

Neu ab 1.11.2019: Sulgerstr. 29, 9220 Bischofszell (ehemals Tubenfabrik)

Neueröffnungsrabatt von Fr. 30.-- auf den ersten beiden Behandlungen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch. Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Termin.



PRÄSIDENTENKONFERENZ DER VEREINE

Am Mittwoch, 6. November 2019
19.30 Uhr, Bürgersaal, Rathaus

Die Einladungen wurden via Post
versandt. Infos Tel.: 071 424 24 24



Kinderseite

STADTFUX



ENTDECKT!

Yanis Rüst hat heute morgen mit Omi im Park unterhalb der Kantonalbank den Stadtfux gesehen. Gruss



Lieber Yanis

Juhu – du hast mich zuerst gefunden und somit den ersten Preis gewonnen! Ich gratuliere! Du darfst bei der Mobiliar Versicherung, Agentur Bischofszell deinen Preis abholen. Bis zum nächsten Mal!

Schlaue Grüsse, Stadtfux Bischofszell

Machst du mit beim STADTFUX-Wettbewerb?

Dann halt ab heut die Augen offen. Du kannst auf tolle Preise hoffen.

Hast du mich entdeckt? Dann melde dich geschwind – und gewinn!

Der Preis wird von der Raiffeisenbank Zihlschlacht-Muolen-Bischofszell gespendet.

Post für den Stadtfux an: stadtfux@bischofszell.ch.

KERZEN-KÜCHE

JUNGWACHT BLAURING BISCHOFZELL

Jungwacht Blauring Bischofszell heisst Sie auch in diesem Jahr herzlich Willkommen in der Kerzenküche am Adventsmarkt! So dürfen auch dieses Jahr der Fantasie beim Gestalten von Kerzen, in unterschiedlichsten Formen & Farben, freien Lauf gelassen werden. Wir freuen uns auf Sie!

WO? Adventsmarkt Bischofszell, Tuckkeller Museum

Wann? Freitag, 29. November 17⁰⁰ - 21⁰⁰
 Samstag, 30. November 11⁰⁰ - 21⁰⁰
 Sonntag, 1. Dezember 11⁰⁰ - 18⁰⁰
 Mittwoch, 4. Dezember 14⁰⁰ - 18⁰⁰



Rätselsponsor:

überall ist lesen...

BÜCHER ZUM TURM

Bischofszell www.buecherzumturm.ch

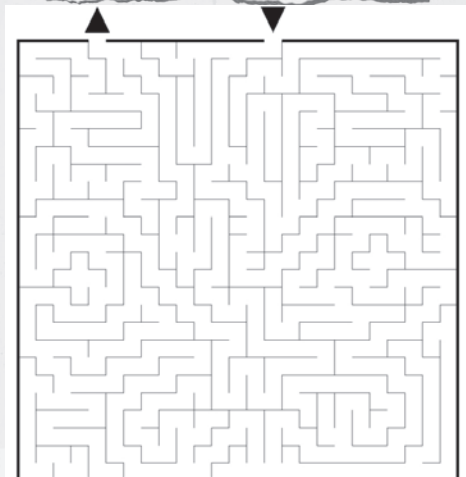
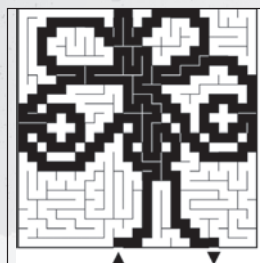
KINDER AGENDA

1. November, 08.30 - 18.00 Uhr
Martini-Jahrmarkt
 Oberstadt

2. + 9. Nov., 09.30 - 12.00 Uhr
Schnuppern in der Musikschule
 Haus der Musik

So löst du das Labyrinth-Rätsel:

Suche mit feinen Linien den Weg durchs Labyrinth vom Eingang bis zum Ausgang. Fülle den gefundenen Weg aus, um das versteckte Bild erscheinen zu lassen.





Kalender

1. Nov. 2019

08:30 – 18:00 Uhr, Martini-Jahrmarkt, Oberstadt, Marktkommission

20:00 Uhr, Clubtreffen, Quellenweg 5, Manx-Club Bischofszell

2. Nov. 2019

09:30 – 12:00 Uhr, Info – und Schnuppermorgen in Musik und Tanz, Haus der Musik, Musikschule Bischofszell

12:00 & 18:00 Uhr, bei der Welt zuTisch, Bistro zuTisch, Solinetz Bischofszell

12:45 – 17:00 Uhr, Handballmeisterschaft, Bruggwiesenhalle, BSV Bischofszell

20:00 Uhr, Clubtreffen, Quellenweg 5, Manx-Club Bischofszell

18:00 – 21:00 Uhr, Halloween Casino, Stiftsamtei, Jungwacht Blauring Bischofszell

2. – 3. Nov. 2019

10:00 – 17:00 Uhr, Wohnmobilausstellung, Firmengelände Käser Camping AG

3. Nov. 2019

14:00 – 16:00 Uhr, Fussball 3. Liga, Sportplatz Bruggfeld, FC Bischofszell

15:00 Uhr, Öffentliche Führung, Typorama Bischofszell

5. Nov. 2019

11:15 Uhr, Senioren-Zmittag, Restaurant Eisenbahn, Gemeinnütziger Frauenverein

14:00 Uhr, Strickstube, Stiftsamtei, Frauengemeinschaft Bischofszell

14:00 – 16:30 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia

20:00 Uhr, Vom Umgang mit Geschwistern, Aula Sandbänkli, Elternschule Bischofszell

20:00 – 22:00 Uhr, Monatsübung, Schulhaus Sandbänkli, Samariterverein Bischofszell

6. Nov. 2019

Töpferkurs, Treffpunkt Stiftsamtei, Frauengemeinschaft Bischofszell und Sitterdorf

12:30 Uhr, Wanderung vitaswiss, Oetlishausen – Kradolf, vitaswiss Sektion Bischofszell

14:00 Uhr, Mit allen Sinnen, Stiftsamtei, 60 plus, Bischofszell und Hauptwil

19:30 Uhr, Präsidentenkonferenz der Vereine, Rathaus, Bürgersaal 2. OG, Stadt Bischofszell

7. Nov. 2019

08:00 – 10:00 Uhr, Fischverkauf in Bischofszell, Grubplatz, Marchioro Fischhandel AG

19:30 Uhr, Tauschtreff, Sittermühle, 20:00 – 22:00 Uhr, Informationsabend Konzernverantwortungsinitiative, Sittermühle, StundumStund Region Bischofszell

8. Nov. 2019

09:45 – 11:15 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a conex familia

9. Nov. 2019

09:00 – 14:30 Uhr, Wintersportbörse Bischofszell, Keller Transporte AG, Skiclub Bischofszell

09:30 – 12:00 Uhr, Info - und Schnuppermorgen in Musik und Tanz, Haus der Musik, Musikschule Bischofszell

12:00 & 18:00 Uhr, bei der Welt zuTisch, Bistro zuTisch, Solinetz Bischofszell

12:45 – 20:00 Uhr, Handballmeisterschaft, Bruggwiesenhalle, BSV Bischofszell

17:00 – 19:00 Uhr, Schweizer Erzählnacht, Bibliothek Bischofszell, Bibliothek Bischofszell

20:00 – 22:00 Uhr, BLUES MAX im Trio – FINDERLOHN, Sandbänkli, Literaria Bischofszell

10. Nov. 2019

18:00 – 19:15 Uhr, Konzert Shanties und Seemannslieder, Kath. Kirche St. Pelagius, Singing Sailors' Crew Romanshorn

11. Nov. 2019

20:00 – 22:00 Uhr, Sektionsversammlung SP, Bischofszell und Umgebung, Gasthaus Hirschen, SP Bischofszell und Umgebung

12. Nov. 2019

Grünabfuhr Halden, Schweizersholz, Stich, Thurfeld, Bauamt

20:00 Uhr, Vollmondbar, Quellenweg 5, Vollmondbar Bischofszell

19:00 – 20:30 Uhr, Monatsübung, Schulhaus Sandbänkli, Samariter Jugendgruppe Bischofszell

13. Nov. 2019

Grünabfuhr, Bischofszell und Stocken, Bauamt

Töpferkurs, Treffpunkt Stiftsamtei, Frauengemeinschaft Bischofszell und Sitterdorf

09:00 – 11:00 Uhr, Ökumenisches Frauenfrühstück, Bitzihalle, evang. Kirchgemeinde

19:00 Uhr, INFORUM zu den Traktanden der Gemeindeversammlung, Rathaus, Bürgersaal 2. OG, Stadt Bischofszell

14. Nov. 2019

08:00 – 10:00 Uhr, Fischverkauf in Bischofszell, Grubplatz, Marchioro Fischhandel AG

15. Nov. 2019

20:00 Uhr, Lesung «Der Stotterer» Charles Lewinsky, Bistro zuTisch, Bücher zum Turm / Bibliothek / Literaria

16. Nov. 2019

12:00 Uhr, bei der Welt zuTisch, Bistro zuTisch, Solinetz Bischofszell

17:00 – 18:00 Uhr, Musik geht um die Welt, Ort noch offen, Musikschule Bischofszell

19:30 – 23:30 Uhr, 3. Offene Bühne, Bistro zuTisch, Kulturverein kultTisch

17. Nov. 2019

17:00 – 18:00 Uhr, Musik geht um die Welt, Ort noch offen, Musikschule Bischofszell

18. Nov. 2019

«Irgendeine Ahnung was sie da eigentlich nehmen», Bistro Zu Tisch, Elternschule Bischofszell

19:30 Uhr, Informationsabend, Depot Bitzi Feuerwehr Bischofszell

19. Nov. 2019

14:00 – 16:30 Uhr, Mütter- und Väterberatung Bleicherweg 6a, conex familia

14:00 Uhr, Strickstube, Stiftsamtei, Frauengemeinschaft Bischofszell

20. Nov. 2019

15:30 Uhr, Adventsfeier vitaswiss, Sattelbogen, vitaswiss Sektion Bischofszell

19:30 – 22:00 Uhr, FG Treff, Stiftsamtei, Bischofszell Frauengemeinschaft

21. Nov. 2019

08:00 – 10:00 Uhr, Fischverkauf, Grubplatz, Marchioro Fischhandel AG

22. Nov. 2019

09:45 – 11:15 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia

23. Nov. 2019

08:30 – 12:00 Uhr, Infostand am Wochenmarkt, OASE Tagesstätten für Menschen mit Demenz

12:00 & 18:00 Uhr, bei der Welt zuTisch, Bistro zuTisch, Solinetz Bischofszell

12:45 – 16:00 Uhr, Handballmeisterschaft, Bruggwiesenhalle, BSV Bischofszell

24. Nov. 2019

14:30 Uhr, Referat Museum, Museumsgesellschaft Bischofszell

26. Nov. 2019

19:30 Uhr, Leermondbar, beim Bogenturm, Verein Leermond-Bar

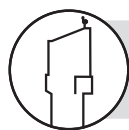
20:00 Uhr, Gemeindeversammlung, Politische Gemeinde, Bitzihalle, Stadt Bischofszell

28. Nov. 2019

08:00 – 10:00 Uhr, Fischverkauf, Grubplatz, Marchioro Fischhandel AG

29. Nov. – 1. Dez. 2019

Adventsmarkt Bischofszell, Altstadt



Evang. Kirchgemeinde

Senioren-Wanderwoche in Seefeld

Anfangs September fand die Seniorenwanderwoche der Evang. Kirchgemeinde statt.

Eine fröhliche Schar von 27 Personen reiste bequem mit dem Apfel-Car nach Seefeld im Tirol und wurde im Hotel Eden paradisiisch beherbergt.

Die Teilnehmenden konnten jeden Tag zwischen drei Möglichkeiten auswählen: eine Wanderung zu Seen, in eine Schlucht oder bergwärts unter die Füsse nehmen, einen Ausflug per Car, Schiff oder Kutsche oder im Hotel bleiben und den Wellnessbereich und Seefeld geniessen.

Innehalten war stärkend

Das sonnige, warme Wetter und das wunderbare Tiroler-Essen krönten das Ferienerlebnis. Pfarrer Paul Wellauer begleitete die Gruppe; das tägliche Innehalten mit ihm war stärkend und bereichernd.

Umsorgt wurde die Gruppe von einem 6-köpfigen Leiterteam. Besonders die Wande-



rungen waren gut vorbereitet, so dass niemand überfordert wurde und auch sonst wurde jeder Wunsch erfüllt.

Unschwer verständlich, dass sich viele von den Teilnehmenden bereits wieder freuen auf die nächste Ferienwoche vom 14. bis 19. September 2020, die dann im Schwarzwald stattfinden wird.

Rosmarie Kägi

roundabout®

Das Streetdanceangebot roundabout für Teenagermädchen von 12 – 20 Jahren startet nach den Herbstferien in Bischofszell.

Die Tänzerinnen erhalten die Möglichkeit sich zu bewegen, dabei Spass zu haben, sich zu entfalten, ihren Körper schätzen zu lernen und ihre Einzigartigkeit zu entdecken.

Hast du Interesse? Dann komm, schau vorbei und nimm am Schnupperkurs teil.

Wir starten am Dienstagabend 22. Oktober von 19.30 bis 21.00 Uhr und treffen uns im Kirchenzentrum an der alten Niederbürerstrasse 6 in Bischofszell. Die weiteren Daten sind: 29.10., 5.11., 12.11., 19.11., 26.11., 3.12. Nach dieser Probezeit wird entschieden, ob das Angebot weitergeführt wird. Wir freuen uns auf Dich!

roundabout®

Kosten: Fr. 5.- pro Abend
(dreimal schnuppern gratis)
Mitnehmen: Turnschuhe, Tanzkleider,
Trinkflasche
Kontakt: Rebekka Schmidhauser,
rebekkaschmidhauser@gmail.com,
+41 76 322 27 36

Weitere Infos unter <http://www.roundabout-network.org/home>.

Silvio Rüeegger

Agenda November 2019

- 02. Samstag**
17.10 Uhr Fiire mit de Chline, Johanneskirche
- 03. Sonntag**, Reformationssonntag
10.10 Uhr Abendmahls-Gottesdienst, Johanneskirche
10.10 Uhr Energy Club, Kirchenzentrum
19.00 Uhr Lord's Meeting, Johanneskirche
- 05. Dienstag**
09.15 Uhr Frauengruppe Espresso, Kirche Bischofszell
- 06. Mittwoch**
06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille
- 08. Freitag**
19.30 Uhr Timeout, Kirchenzentrum
- 09. Samstag**
14.00 Uhr Jungschar, Johanneskirche
- 10. Sonntag**
10.10 Uhr Domino-Familiengottesdienst, Johanneskirche
- 12. Dienstag**
10.00 Uhr Heimgottesdienst im Bürgerhof
- 13. Mittwoch**
06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille
09.00 Uhr, ökumenisches Frauenfrühstück, Bitzihalle
- 14. Donnerstag**
10.30 Uhr Heimgottesdienst im APH Sattelbogen
- 15. Freitag**
10.00 Uhr, Senioren in Bewegung, Kirchenzentrum, «Schlusshöck»
Anmelden bis Mittwoch, 13. November an Rolf Grieder, 071 422 67 29, 078 728 40 86, mr.birgel@bluewin.ch
- 17. Sonntag**
10.10 Uhr Gottesdienst, Johanneskirche
10.10 Uhr Energy Club, Kirchenzentrum
- 20. Mittwoch**
06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille
- 23. Samstag**
14.00 Uhr, Jungschar, Johanneskirche
- 24. Sonntag**, Ewigkeitssonntag
10.10 Uhr Gottesdienst, Johanneskirche
- 27. Mittwoch**
06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille
14.30 Uhr, Seniorennachmittag, Kirchenzentrum, «Dein Arzt – ein schwieriger Patient» mit Dr. Alois Giger

Kontakt

Sekretariat
Alte Niederbürerstrasse 6
9220 Bischofszell
Montag bis Freitag, 08.30 – 11.30 Uhr
Tel. 071 422 28 18
Mail: sekretariat@internetkirche.ch

Pfarramt Bischofszell
Pfr. Paul Wellauer
Alte Niederbürerstrasse 6
9220 Bischofszell
071 422 15 45
paul.wellauer@internetkirche.ch



Kath. Kirchgemeinde

Kirche Kunterbunt

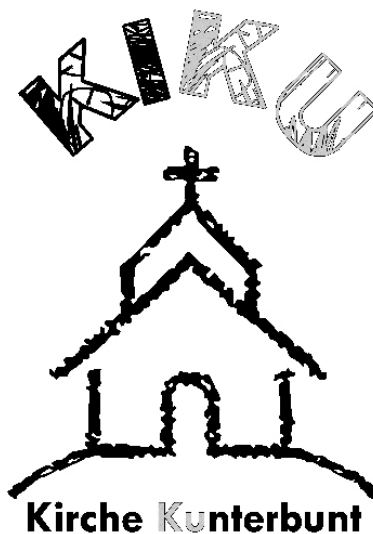
Wie ist es in der heutigen Zeit möglich, Kinder und Jugendliche auf ihrem Glauben- und Lebensweg ansprechend zu begleiten?

Der Religionsunterricht beschäftigt sich primär mit der Wissensvermittlung von Glaubensinhalten, welcher kontinuierlich im Unterricht gelehrt wird. Die Katechese hingegen, soll den Kindern und Jugendlichen Raum bieten, ihren Glauben selbstbestimmt auszuleben, Beheimatung zu finden und dabei die Entwicklung einer christlichen Glaubensidentität zu ermöglichen. Erst das Zusammenspiel von Religionsunterricht und Katechese ermöglicht eine optimale Förderung der Glaubensentwicklung.

Wie ist es möglich, diese anspruchsvollen Ziele im Pastoralraum zu erfüllen? Diese Frage stellte sich auch dem Katecheseteam. Eine Analyse zeigte, dass im Bereich schulpflichtiger Kinder und Jugendlicher wenig ansprechende Angebote vorhanden waren. Dem Katecheseteam ist es ein Anliegen, dass die genannte Zielgruppe mit ihren Lebensthemen ernstgenommen wird und dass entsprechende Gefässe vorhanden sind. Die Umstellung dafür fand bereits vor einem Jahr statt. Es hat sich gezeigt, dass die neuen Angebote grossen Anklang fanden. Daraufhin wurde das Projekt unter einem Label gesetzt, welches nachfolgend vorgestellt wird.

Drei Aspekte der Katechese

Das Logo von Kirche Kunterbunt zeigt eine offene Kirche, die symbolisch die Anliegen und Ansichten der Kinder und Jugendlichen an- und ernstnimmt. Es soll so die religiöse Dialogfähigkeit gefördert und Gestaltung in



der Kirche ermöglicht werden. Welche Angebote umfasst die «Kirche Kunterbunt»? Die Angebote werden in drei Aspekte der Katechese unterteilt:

- 1. In Gemeinschaft sein:** Mitsinggottesdienst mit gemeinsamem Frühstück
- 2. Den Glauben feiern:** Schülergottesdienst «we are church» und regelmässige Familiengottesdienste
- 3. Spiritualität ausleben:** Naturprojekt – Schöpfung bewahren

Das Jahresprogramm mit allen weiteren Angeboten entnehmen Sie der Homepage. Wir freuen uns auf viele erlebnisreiche Begegnungen mit allen interessierten Kindern und Jugendlichen.

Corin Moser und Marija Kunac

1000 Lichter für Bischofszell

Engagierte Jugendliche des Pastoralraums unterstützen auch in diesem Jahr das Projekt «Eine Million Sterne». Zünden auch Sie am **14. Dezember** eine Kerze an. Bei guter Witterung erstrahlt der Vorplatz der Pelagiuskirche mit 1000 Lichtern, ebenso verpflegen wir Sie gerne mit einem heissen Punsch und «Guetzlis». Der Erlös der Aktion geht vollumfänglich

an das Hilfswerk «ARAMAIC RELIEF International», welches sich für zurückgebliebene Kriegsoffer einsetzt.

- | | |
|---------------|---|
| 18.30 Uhr | Einstimmung mit sanften Klängen in der Kirche |
| 19.00 Uhr | Vortrag über Hilfswerk «ARAMAIC RELIEF» |
| 19.30 Uhr | Taizé-Gebet |
| ca. 20.30 Uhr | Ende der Veranstaltung |

Agenda November 2019

2. November

18.00 Uhr, Gottesdienst mit Totengedenkfeier, Sitterdorf

3. November, Allerheiligen

10.00 Uhr, Gottesdienst mit Totengedenkfeier, Hauptwil

14.00 Uhr, Gottesdienst mit Totengedenkfeier, Bischofszell

14.00 Uhr, Gottesdienst mit Totengedenkfeier, St. Pelagiberg

5. November

19.30 Uhr, Sitzen in Stille, Michaelskapelle

6. November

14.00 Uhr, 60plus Seniorennachmittag, Stiftsamtei, Bischofszell

7. November

14.15 Uhr, ökum. Seniorennachmittag, kath. Pfarreisaal, Sitterdorf

8. November

17.00 Uhr, Lichterfest zu St. Martin, Sitterdorf

9. November

14.30 Uhr, ökum. Gedenkfeier im APH Sattelbogen

17.45 Uhr, Italienergottesdienst, Bischofszell

18.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Pelagiberg

10. November

10.00 Uhr, Sonntag der MigrantInnen, anschl. Mittagessen, Bischofszell

13. November

09.00 Uhr, ökum Frauenfrühstück, Bitzihalle

15. November

19.45 Uhr, Taizégebet, Bischofszell

16. November

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Sitterdorf

17. November

10.00 Uhr, Eucharistiefeier, Hauptwil

19.00 Uhr, faithtime Jugendgottesdienst, Bischofszell

19. November

19.30 Uhr, Sitzen in Stille, Michaelskapelle

20. November

09.00 Uhr, FG Müttermesse, anschl. Kaffee, Bischofszell

17.30 Uhr, we are church Schülergottesdienst, Bischofszell

23. November

17.45 Uhr, Italienergottesdienst, Bischofszell

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, St. Pelagiberg

24. November

10.00 Uhr, Eucharistiefeier, Bischofszell

10.45 Uhr, Portugiesengottesdienst, Sitterdorf

28. November

19.30 Uhr, FGs Einstimmung in den Advent, Sitterdorf

29./30. November

KAB, Strickstube und Jubla am Adventsmarkt

30. November

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Sitterdorf

Besuchen Sie auch unsere Homepage:
www.pastoralraum-bischofszell.ch



Volksschulgemeinde

Tag der offenen Tür im Kindergarten

Die Bevölkerung war am 21. September herzlich eingeladen, am Tag der offenen Tür den neuen Kindergarten in Zihlschlacht zu besichtigen. Überraschende Einblicke wurden von den interessierten grossen und kleinen Besuchern gewonnen.

«De neu! Chindi judihee, cha me vo ganz wiitem scho gseh! Er hett e schö rot spitziigs Dach, doch isch de Vorplatz dafür flach. Und wenn ma döt stoht, chunnt die grossi Frog: Bi wellere Türe, dass me inne goht. ...»

So sangen unsere kleinen Kindergärtler im Chor zusammen mit den grossen Mittelstufenkindern bei der Eröffnungsfeier, bevor sie die blauen Bänder durchschneiden durften.

Bibliothek vorläufig nicht umgesetzt

Die Volksschulpräsidentin begrüsst die geladenen Gäste und die Bevölkerung mit den Worten: «Um ein Kind gross zu ziehen, braucht es ein ganzes Dorf». Das Dorf der Zihlschlachter Kinder war zahlreich der Einladung gefolgt, um das Werk des Architekten Lukas Imhof zu entdecken.

Die meisten Handwerker, welche an der Umsetzung des Kindergartens mitgewirkt haben, kommen aus dem Gebiet der Volksschulgemeinde Bischofszell. Während der Bauphase zeichnete sich auch ab, dass die geplante Bibliothek vorläufig nicht umgesetzt werden kann, sondern der Raum für eine zweite Kindergartenabteilung für ca. zwei Jahre genutzt werden muss.

Orientierung an Farbgebung

Raffiniert hat das Architekturbüro mit den halbgesschossig versetzten Räumen eine geforderte Vielfalt an Nutzungen ermöglicht, welche bei Bedarf immer wieder angepasst werden kann. Um ein einziges Treppenhaus mit Lift gliedern sich die verschiedenen Räumlichkeiten an. Obwohl zwei Eingänge bestehen, ergibt sich beim Durchgang immer wieder eine überra-

schende Einheit. Schiebetüren ermöglichen ein Durchkommen oder verhindern dieses auch. Das Farbenspiel kommt nicht nur bei der Fassade zur Geltung, auch im Innern ergibt sich für die kleinen Kinder eine gute Orientierung an der Farbgebung. Viel Holz mit verspielten Details und immer wieder Durchblicke in den Wänden sorgen für eine besondere Atmosphäre. Einblicke und Überblick sind so gewährleistet, durch die vielen Fensterfronten ergibt sich auch einen entsprechenden Ausblick in den traditionellen Dorfteil. Bald kann auch noch der Garten fertig gestellt werden. Vor dem Haus wird nebst verschiedenen Sträuchern eine grosse Linde bei der Rundbank gepflanzt.

Verena Licordari



Schule Bischofszell

Für unsere Primarschule in Sitterdorf suchen wir auf den 1. Januar 2020 oder nach Vereinbarung einen

Hauswart 80- 100%

Die Schule Sitterdorf ist eine kleine ländliche Schule und gehört zur Volksschulgemeinde Bischofszell. Die grosszügige Schulanlage umfasst:

- eine Mehrzweckhalle mit Unterrichtsräumen und Zivilschutzanlage
- ein Schulgebäude mit zwei Kindergartenabteilungen
- ein Schulgebäude mit Unterrichts- und Therapieräumen
- eine Aussensportanlage mit Kinderspielfeld und grosszügiger Umgebung

Ihr Aufgabengebiet:

- Reinigung und Unterhalt der Innen- und Aussenanlagen
- Unterhalt und Kontrolle der technischen Anlagen
- Ansprechperson für externe Benutzer
- Vereinzelte Wochenendeinsätze bei Veranstaltungen
- Führung eines Hauswartmitarbeiters mit einem Teilpensum von 40%

Was wir von Ihnen erwarten:

- Ausbildung als Fachmann Betriebsunterhalt oder handwerkliche Grundausbildung
- Eidg. Fachausweis für Hauswarte oder gewillt, diesen zu erlangen
- Gute Umgangsformen mit Kindern, Schulteam und Vereinen
- Belastbarkeit und Flexibilität
- Gute organisatorische Fähigkeiten
- Hohe Sozialkompetenzen
- Selbständiges Arbeiten und Freude an der Zusammenarbeit in unserem Schulteam
- Gute Deutschkenntnisse in Schrift und Sprache
- Informatik Anwenderkenntnisse

Wir bieten:

- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen gemäss Fachverband Thurgauer Hauswarte
- Angenehmes Arbeitsklima
- Berufliche Weiterbildungsmöglichkeiten

Haben wir **Ihr** Interesse geweckt, dann freuen wir uns über **Ihre** Bewerbung.

Informationen und Bewerbung:

Für Fragen und weitere Auskünfte steht Ihnen der Liegenschaftenverwalter, Herr Roger Rohner, unter 079 402 21 18 oder roger.rohner@schule-bischofszell.ch, gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (inkl. Foto) senden Sie bitte bis am 15. November 2019 an: Volksschulgemeinde Bischofszell, Roger Rohner, Liegenschaftenverwalter, Sandbänkli 5, 9220 Bischofszell

Wir freuen uns, **Sie** kennen zu lernen.

Ein Fest für Fischer, Freunde und Nachbarn

Usfischer-Treff vom 13. September 2019 am Stadtbachweiher.

Und es geschah die weltberühmte Geschichte in einer Kleinstadt im oberen Thurgau, an einem Zusammenfluss von Thur und Sitter und einem geheimnisvollen Karpfen-Weiher im Bach der alten Gemäuer.

Die Stadt Bischofszell gewährte den Karpfen vom Wasserschloss von Ritter Andi Angehrn von Hagenwil kein Asyl. Auf Geheiss der Obrigkeit von Bischofszell wurden die Karpfen ausgefischt und in ihr angetrautes Reich, den Schlossgraben von Hagenwil zurückgebracht.

Nun leichen sie wieder im Wassergraben von Schloss Hagenwil. Ob die Nachkommen Bischofszell je wieder besuchen werden?

Gedenkfeier für Karpfen

Der Fischer Hans Spring wollte nach einem Jahr für die Fische eine Gedenkfeier durchführen und lud die Politik, alle Fischer, Freunde und Nachbarn zu einem Usfischer-Treff an den Ort des Geschehens, beim Stadtbachweiher von Bischofszell.

In gemütlicher Runde, bei Wurst, Bier und Wein wurde den Karpfen gedacht, denen kein Asyl in Bischofszell gewährt wurde.



Ernst Schönenberger

Anzeigen



November 2019

Gottesdienste, Sonntag um 10.00 Uhr

03.11.19, 10.11.19, 17.11.19, 24.11.19
Mit Kinderhüeti und Kindergottesdienst

Royal Rangers, Samstag 13.30 – 17.00 Uhr

09.11.19, 23.11.19
Treffpunkt: Bahnhof Bischofszell Stadt

Gemeindegebet, Freitag, 08.00-09.00 Uhr

01.11.19, 08.11.19, 15.11.19, 22.11.19, 29.11.19

Bistrozyt

Dienstag 09.00-18.00 Uhr



Voranzeige:

Alphalive-Kurs, Start 09.01.2020, jeden Donnerstag-Abend von 19.00 – 21.45 Uhr,
Alphalive-Weekend 29.02./01.03.20, Abschlussabend 26.03.20,
Anmeldungen ab sofort möglich bei Michael Strässle!

Christengemeinde Offenes Haus, Poststrasse 8, 9220 Bischofszell, Tel. 071 422 52 04
Pastor: Michael Strässle, telefonische Erreichbarkeit im Büro: Di - Fr
www.offenes-haus.ch / michael.straessle@offenes-haus.ch / info@offenes-haus.ch



Öffentliche Veranstaltungen

Samstag

2. November, ab 11.00 Uhr

SATTELBOGEN Metzgete
Buffet à discrétion
Schwyzerörgeli-Duo

Sonntag

3. November, 15.30 Uhr

SingSoloBim
Jodel

Mittwoch

6. November, 10.00 Uhr

Familie Ammann
Gemeinsames Singen

Samstag

9. November, 14.30-15.30 Uhr

Ökumenische Gedenkfeier für die im 2019 verstorbenen Bewohnenden
In dieser Zeit bleibt das SATTELBOGEN Restaurant geschlossen.

Sonntag

10. November, 15.30 Uhr

Arboner Sängler
Traditionelle und neue
Männerchor-Literatur

Sonntag

17. November, 15.30 Uhr

Dani Wolter
Schlager

Sonntag

24. November, 15.30 Uhr

Feuerwehrhörli Zihlschlacht
Volkstümliche Lieder

Mittwoch

27. November, 10.00 Uhr

Familie Ammann
Gemeinsames Singen

Vorschau

SATTELBOGEN Adventslounge im Freien
1. bis 24. Dezember täglich von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell
Tel. 071 424 03 00 · Fax 071 424 03 33
Mail info@sattelbogen.ch · Internet www.sattelbogen.ch



Ordnung und Sauberkeit ist der Schlüssel der Zukunft

Wir Menschen haben die Gewohnheit, an öffentlichen Orten wie z.B. auf Spielplätzen oder an Veranstaltungen nicht so auf die Sauberkeit zu achten. An den meisten Orten gibts ja die Reinigungskraft, die dafür bezahlt wird, alles in Ordnung zu halten. Doch wenn alle Menschen so denken würden, wäre unser Umfeld eine Müllhalde. Darum eine Mitteilung an uns alle: jeder sollte seinen Teil für unsere Sauberkeit beisteuern, das wird das Wohlbefinden für Mensch und Umwelt steigern.

Sead und Almira Husovic

RICHTLINIEN FÜR LESERBRIEFE

Im Bischofszeller Marktplatz werden Leserbriefe nach folgenden Kriterien aufgenommen:

- Ein Leserbrief darf maximal 1'000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Titel und Autor) umfassen.
- Ein inhaltlicher Bezug zur Stadt Bischofszell muss gegeben sein.
- Ein Leserbrief wird nur mit Name und Wohnort des Autors publiziert (keine anonymen Leserbriefe).
- Aus Kapazitätsgründen können keine Leserbriefe publiziert werden, die im Zuge von Wahlen zu politischen Kandidaten Stellung beziehen.
- Von der Publikation ausgeschlossen sind Texte mit rechtswidrigen Inhalten, offensichtlichen Unwahrheiten, namentlich beleidigende, verleumderische, ruf- und geschäftsschädigende, pornografische, rassistische, aber auch rechts- wie linksradikale Äusserungen sowie Aufforderungen zu Gewalt oder sonstigen Straftaten.
- Die Redaktion ist nicht verpflichtet, einen Leserbrief abzdrukken. Sie kann Formulierungen und Umfang verändern – z.B. kürzen.

Anzeigen



Spirituelle Wegbegleitung · Coaching aus der Seelenebene
Transformation · Inspiration · Aktivierung · Heilimpuls

SILVIA STYGER
Dipl. Mentalcoach ECA

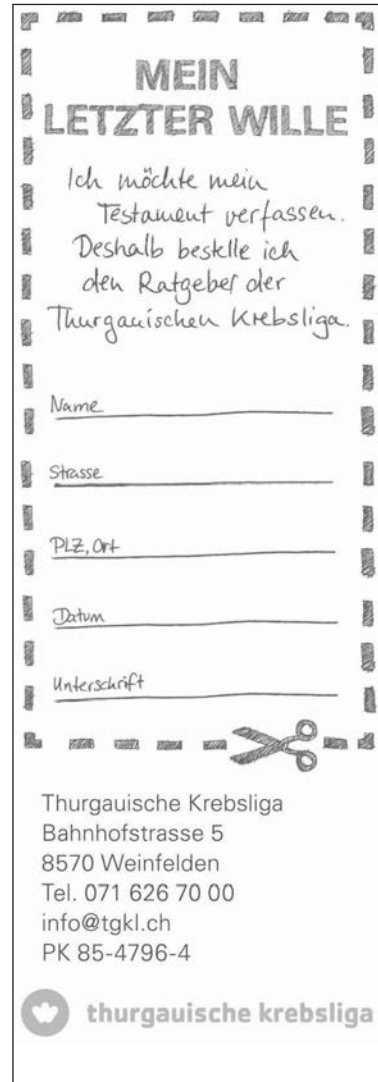
Seelen-Impuls
Marktgasse 8
9220 Bischofszell

T. +41 (0)79 388 98 91
info@seelen-impuls.ch
www.seelen-impuls.ch



charisma
GERBERGASSE 3 · 9220 BISCHOFZELL TG
www.charismakosmetik.ch

FUSSPFLEGE
(auch als mobile Fusspflege)
Petra Gross
Tel. 078 834 27 35




MEIN LETZTER WILLE

Ich möchte mein Testament verfassen.
Deshalb bestelle ich den Ratgeber der Thurgauischen Krebsliga.

Name _____
Strasse _____
PLZ, Ort _____
Datum _____
Unterschrift _____

Thurgauische Krebsliga
Bahnhofstrasse 5
8570 Weinfelden
Tel. 071 626 70 00
info@tgkl.ch
PK 85-4796-4

 **thurgauische krebsliga**



HIOB INTERNATIONAL
Staatlich anerkanntes Hilfswerk

➤ **GRATISABHOL-DIENST UND WARENANNAHME**
für Wiederverkäufliches

➤ **RÄUMUNGEN UND ENTSORGUNGEN**
zu fairen Preisen

Brockenstube Wittenbach SG
St. Gallerstr. 1, Tel. 071 298 38 65,
www.hiob.ch, wittenbach@hiob.ch

Weitere HIOB Brockenstube
Rorschach,
St. Gallerstrasse 16,
Tel. 071 845 27 37

HELFEN WO NOT IST
Mit Ihrem Einkauf helfen auch Sie!

Gratis Coupon

Für ein Bio Panna Cotta mit Himbeere.

Pro Kunde nur ein Gutschein einlösbar.
Nur solange Vorrat.



Grosse Auswahl an Raclettekäse



Fix-Fertig-Fondue Hausmischung



Köstliche Käseplatten für die Festtage



Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 8 – 12 Uhr / 15 – 18.30 Uhr
Mittwoch Nachmittag geschlossen, Samstag: 8 – 13 Uhr

Schützengütlistrasse 2
9220 Bischofszell



MARTINI-JAHRMARKT IN DER OBERSTADT

Am Freitag, 1. November 2019
08.30 – 18.00 Uhr

Marktkommission
Telefon 071 424 24 56



Heissi Marroni



jeden Sonntag

bim Bahnhof Kradolf

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Erika + Markus Bieri

PC Support Ostschweiz

Verseuchter Computer?

Verseuchter Computer, MS Office einrichten, Internet geht nicht,
Drucker läuft nicht, Computer ist kaputt, richtigen Computer kaufen,
Handy Abgleich, Probleme mit Windows 10.



Spezialisten die sofort helfen!

Wir helfen Ihnen gerne unter
071 552 16 66

Fern-Support	PC Support vor Ort	Einrichten PC / Neuinstallation	Einrichten Arbeitsplatz
ab CHF 39.00 pro 15 Min.	ab CHF 78.00 pro 30 Min.	CHF 180.00 pauschal	CHF 390.00 pauschal

PC Support Ostschweiz ist ein Unternehmensbereich der HiCO GmbH.
Hauptstr. 34, CH-8588 Zihlschlacht, info@pc-support-ostschweiz.ch

martin vock

martin vock ag malen gestalten lackieren



mal wand mal decke

Im Brühl 7, Bischofszell | 071 422 33 25 | www.martin-vock-ag.ch

 **30 JAHRE**
FLEISCHMANN
IMMOBILIEN



«Wollen auch Sie Ihre Liegenschaft erfolgreich verkaufen? Gerne zeige ich Ihnen den Weg dazu auf.»

Werner Fleischmann, Firmeninhaber

Fleischmann Immobilien AG

Telefon 071 626 51 51 info@fleischmann.ch www.fleischmann.ch